

**Anordnung des Umweltministeriums
über die Durchführung des Hochwassermeldedienstes
(Hochwassermeldeordnung - HMO)**

Vom 09. März 2016 - Az.: 5-8960.53/5 -

Nach § 1 Absatz 4 der Verordnung über die Einrichtung eines Hochwassermeldedienstes vom 28. März 1972 (GBl. S. 235), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25. April 2007 (GBl. S. 252), trifft die näheren Bestimmungen über die Durchführung des Hochwassermeldedienstes (Hochwassermeldeordnung) das Umweltministerium. Die Neufassung der Hochwassermeldeordnung wird hiermit in der folgenden Fassung bekannt gemacht:

I N H A L T S Ü B E R S I C H T

- 1. Allgemeines**
 - 1.1 Hochwassermeldedienst
 - 1.2 Hochwassermeldungen
 - 1.3 Meldewege
 - 1.4 Hochwassermeldungen über Rundfunk
 - 1.5 Maßnahmen und Informationswege
 - 1.6 Abkürzungen
- 2. Wetterwarnungen**
- 3. Hochwassermeldungen**
 - 3.1 Übersicht Hochwassermeldepegel
 - 3.2 Flussgebietseinheit Rhein
 - 3.3 Flussgebietseinheit Donau
- 4. Schlussbestimmungen**

1. Allgemeines

1.1 Hochwassermeldedienst

- 1.1.1 Der Hochwassermeldedienst soll sicherstellen, dass die betroffenen Kommunen, zuständigen Behörden und Dienststellen über aufkommende Hochwassergefahren durch Ausuferungen von Oberflächengewässern unterrichtet werden, um auf der Grundlage von Hochwasserrisikomanagementplänen die erforderlichen Abwehrmaßnahmen einleiten zu können (§ 1 Absatz 2 der Verordnung).
- 1.1.2 Der Hochwassermeldedienst stützt sich auf Pegel des Landes Baden-Württemberg, der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes, des Freistaates Bayern und der Französischen Republik sowie auf die Meldungen des Deutschen Wetterdienstes.
- 1.1.3 Der Hochwassermeldedienst übermittelt von den mit automatischer Meldeeinrichtung ausgestatteten Meldepegeln des Landes (Hochwassermeldepegel) bei Erreichen der in Nummer 3.2 und 3.3 festgelegten Meldewasserstände eine Hochwassererstmeldung an die Feuerwehrleitstellen und die Integrierten Leitstellen. Für die Pegel des Bundes, Frankreichs und Bayerns gelten die jeweils in Nummer 3.2 und 3.3 festgelegten besonderen Regelungen. Die Pegel sind den Flussgebietseinheiten zugeordnet und fortlaufend mit arabischen Zahlen (HMO-Nr. ...) nummeriert (s. hierzu die Übersicht in Nummer 3.1 sowie Anlagen 1 und 2).
- 1.1.4 Der Deutsche Wetterdienst meldet über ungewöhnlich raschen Schneeabgang und außerordentliche Regenfälle. Er warnt vor Wetterereignissen, die ein rasches Anschwellen von Flüssen zur Folge haben und Hochwassergefahr hervorrufen können (Wetterwarnungen). Weitere Informationen hierzu stehen unter <http://www.hvz.baden-wuerttemberg.de/pdf/DWD-HMO-Warnung.pdf> zur Verfügung.

1.2 Hochwassermeldungen

- 1.2.1 Die Hochwassermeldung von den Hochwassermeldepegeln des Landes soll folgende Angaben enthalten:
- Name des Pegelstandorts,
 - Name des Gewässers,
 - Wasserstand in cm.

1.2.2 Hochwassermeldungen sind auf den in Nummer 1.3 festgelegten Meldewegen zu übermitteln. Für die Übermittlung von Wetterwarnungen finden die Regelungen in Nummer 2 Anwendung.

1.3 Meldewege

Hochwassermeldungen sind grundsätzlich als fernmündliche Meldung per Telefon nach Nummer 1.3.1 zu übermitteln. Sofern dies nicht möglich ist, kommt eine schriftliche Meldung mittels Telefax oder per E-Mail nach Nummer 1.3.2 oder, sofern dies ebenfalls nicht möglich ist, eine Übermittlung auf sonstige geeignete Weise nach Nummer 1.3.3 in Betracht.

1.3.1 *Telefonische Hochwassermeldungen (Festnetz, Mobil).*

Tag und Uhrzeit der Übermittlung der Meldung sowie Namen und Dienststellen der Gesprächspartner sind in einem Aktenvermerk festzuhalten. Kann die Empfangsstelle außerhalb der üblichen Bürozeiten fernmündlich nicht erreicht werden, sind die Hochwassermeldungen den in den Erreichbarkeitslisten der Melde- und Übermittlungsstellen benannten Bediensteten über die privaten Telekommunikationsanschlüsse zu übermitteln.

1.3.2 *Schriftliche Hochwassermeldungen.*

Schriftliche Hochwassermeldungen können an die Empfänger mit Faxgerät per Fax oder über das Landes- und Kommunalverwaltungsnetz in Baden-Württemberg beziehungsweise per E-Mail übermittelt werden. Die Empfangsstelle hat die Entgegennahme einer schriftlichen Hochwassermeldung der Übermittlungsstelle unverzüglich zu bestätigen. Die Bestätigung ist zu protokollieren.

1.3.3 *Übermittlung auf sonstige geeignete Weise.*

Lassen sich Hochwassermeldungen weder nach Nummer 1.3.1 noch 1.3.2 übermitteln, sind sie der Empfangsstelle auf andere geeignete Weise zur Kenntnis zu bringen, beispielsweise über Funk oder Melder.

1.4 Hochwassermeldungen über Rundfunk

1.4.1 Bei größerem Hochwasser mit der Gefahr von Überschwemmungen kann über das zuständige Regierungspräsidium oder das örtlich zuständige Polizeipräsidium veranlasst werden, dass durch die Rundfunksender im Anschluss an die Rundfunknachrichten – bei Hochwässern in besonders gravierenden Fällen auch zu anderen Zeiten – Hochwassermeldungen bekanntgegeben werden. Diese dienen allein der Information der Bevölkerung und ersetzen nicht die nach dieser

Anordnung vorgeschriebene Übermittlung der Hochwassermeldungen.

1.4.2 Vereinbarungen über Wasserstandsansagen für Zwecke der Schifffahrt und des Straßenverkehrs bleiben unberührt.

1.5 Maßnahmen und Informationswege

1.5.1 Die Melde- und Übermittlungsstellen haben Erreichbarkeitslisten zu führen und diese stets auf dem neuesten Stand zu halten. In die Erreichbarkeitslisten sind neben den Anschriften und Rufnummern der bezeichneten Empfangsstellen auch die Namen und Rufnummern der Bediensteten einzutragen, denen außerhalb der üblichen Bürozeiten die Hochwassernachrichten zu übermitteln sind.

Die Regierungspräsidien haben die Unterrichtung ihrer betroffenen Organisationseinheiten wie Straßenbau und Wasserwirtschaft zunächst intern sicherzustellen. Außerhalb der üblichen Bürozeiten erfolgt die Unterrichtung durch die zuständigen Leitstellen oder das örtlich zuständige Polizeipräsidium.

Die Empfangsstellen sind verpflichtet, Änderungen ihrer Erreichbarkeiten den Melde- und Übermittlungsstellen unverzüglich mitzuteilen.

1.5.2 Für die Warnung der Bevölkerung, gefährdeter Betriebe und kommunaler Einrichtungen, die Alarmierung der Feuerwehren, der Hilfsorganisationen, des Technischen Hilfswerks und anderer Einrichtungen sowie für Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren gelten die Bestimmungen des Polizeigesetzes, des Feuerwehrgesetzes, des Landeskatastrophenschutzgesetzes und des Wassergesetzes. Im Katastrophenfall kommen die örtlichen und überörtlichen Katastrophen-Alarm- und Einsatzpläne zur Anwendung.

1.5.3 Die Empfangsstellen von Hochwassermeldungen haben sich ab der erhaltenen ersten und einmaligen Hochwassermeldung laufend über die weitere Wasserstandsentwicklung selbst zu unterrichten.

1.5.4 Zur Information über aktuelle Wasserstände und Tendenzen können der unmittelbare Anruf des Hochwassermeldepegels und die Informationswege der Hochwasservorhersagezentrale der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg genutzt werden.

Informationswege der HVZ	
Internet	www.hvz.baden-wuerttemberg.de (Hauptserver) www.hvz.lubw.baden-wuerttemberg.de (Backup-Server)
mobiles Internet für Smartphones	www.mhwz.info/bw.html
Intranet (für Dienststellen mit Zugang zum Landesintranet)	http://hochwasser.lubw.bwl.de
automatische Telefonansage (Wasserstände und Lagebericht)	Tel. 0721 / 9804 – 61
Rundfunk	Im Bedarfsfall kann die HVZ für ausgewählte Pegel Messwerte und ausgewählte Vorhersagen stündlich im Rundfunk in SWR1 und SWR4 BW im Anschluss an die Nachrichten verbreiten lassen.
Videotext	Im Fernsehprogramm SWR, (3. Programm) Tafel 800- 809.

1.6 Abkürzungen

Zur besseren Übersicht werden bei der schematischen Darstellung der Meldewege in Nummer 3.2 und 3.3 sowie in den Anlagen folgende Abkürzungen verwendet:

- Integrierte Leitstelle (ILS),
- Feuerwehrleitstelle (FwLst),
- Bürgermeisteramt (BMA),
- Landratsamt (LRA),
- Regierungspräsidium (RP),
- Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW),
- Hochwasservorhersagezentrale der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (HVZ),
- Länderübergreifendes Hochwasserportal Deutschland im Internet (Mhwz),
- Hochwassermeldezentrum (HMZ),
- Deutscher Wetterdienst (DWD),
- Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS),
- Wasser- und Schifffahrtsamt (WSA),

- Wasserschutzpolizeistation (WSPSt),
- Fernbedienzentrale (FBZ),
- Polizeipräsidium (PP),
- Präsidium Technik, Logistik und Service (PTLS),
- Polizeirevier (PR),
- Polizeieinsatzzentrale (PEZ),
- Polizeidirektion (PD),
- Südwestrundfunk (SWR),
- Struktur und Genehmigungsdirektion (SGD)
- Deutsche Bahn Netz AG, Betriebszentrale (DB Netz AG, BZ)
- Centre de Conduite Hydraulique de Kembs (C.C.H.)
- Centre d'Alerte Rhénan d'Informations Nautiques de Gamsheim (C.A.R.i.N.G.).

2. Wetterwarnungen

Der Deutsche Wetterdienst verteilt auf elektronischem oder anderem Wege (fernschriftlich oder fernmündlich) Meldungen und Warnungen über Wetterereignisse mit außerordentlichen Regenfällen sowie raschen Schneeschmelzen unverzüglich an die in Anlage 4 genannten Dienststellen.

Wetterwarnungen können auch unter www.wettergefahren.de im Internet abgerufen werden. Die regionale Einteilung des Deutschen Wetterdienstes für die nach dieser Anordnung relevanten Warn- und Melderegionen ergibt sich aus der Anlage 3.

Die Regionale Wetterberatung Stuttgart des Deutschen Wetterdienstes pflegt die Verteilerliste für nach dieser Anordnung relevante Wetterwarnungen in Abstimmung mit der Hochwasservorhersagezentrale. Diese Verteilerliste ist als Anlage 4 angehängt.

3. Hochwassermeldungen

3.1 Übersicht Hochwassermeldepegel

HMO-Nr.	Flussgebietseinheit Rhein	Seite
	A. Alpenrhein/Bodensee	
1	Bodensee/Pegel Konstanz	9
	Bodenseezuflüsse	
2	Schussen/Pegel Durllesbach	10
3	Argen/Pegel Rengers	11
	B. Hochrhein	
4	Rhein/Pegel Hauenstein	12
	C. Oberrhein	
5	Rhein/Pegel Kehl-Kronenhof	14
6	Rhein/Pegel Karlsruhe-Maxau	15
	Rheinnebenflüsse	
7	Wutach/Pegel Eberfingen	17
8	Wiese/Pegel Zell	18
9	Dreisam/Pegel Ebnet	19
10	Eiz/Pegel Gutach	20
11	Leopoldskanal/Pegel Riegel	21
12	Schutter/Pegel Wittelbach	22
13	Kinzig/Pegel Schwaibach	23
14	Ill (Elsaß)/Pegel Kogenheim	24
15	Rench/Pegel Oberkirch	25
16	Acher/Pegel Kappelrodeck	26
17	Murg/Pegel Baiersbronn	27
18	Murg/Pegel Bad Rotenfels	28
19	Weschnitz/Pegel Weinheim	29
	D. Neckar	
20	Neckar/Pegel Rottweil	30
21	Neckar/Pegel Horb	31
22	Neckar/Pegel Kirchentellinsfurt	33
23	Neckar/Pegel Plochingen	34
24	Neckar/Pegel Lauffen	36
25	Neckar/Pegel Gundelsheim	38
	Neckarnebenflüsse	
26	Eyach/Pegel Balingen	40
27	Fils/Pegel Salach	41

28	Rems/Pegel Schwäbisch Gmünd	42
29	Rems/Pegel Schorndorf	43
30	Murr/Pegel Oppenweiler	44
31	Enz/Pegel Lautenhof	45
32	Enz/Pegel Höfen	46
33	Enz/Pegel Pforzheim	47
34	Nagold/Pegel Altensteig	48
35	Nagold/Pegel Nagold	49
36	Nagold/Pegel Calw	50
37	Kocher/Pegel Wöllstein	51
38	Kocher/Pegel Gaildorf	52
39	Kocher/Pegel Kocherstetten	53
40	Kocher/Pegel Stein	54
41	Jagst/Pegel Schwabsberg	55
42	Jagst/Pegel Elpershofen	56
43	Jagst/Pegel Dörzbach	57
44	Jagst/Pegel Untergriesheim	58
	E. Main	
45	Main/Pegel Steinbach (incl. Pegel Faulbach und Pegel Wertheim)	59
	Mainnebenflüsse	
46	Tauber/Pegel Bockenfeld	60
47	Tauber/Pegel Archshofen	60
48	Tauber/Pegel Bad Mergentheim	61
49	Tauber/Pegel Tauberbischofsheim	62
	Flussgebietseinheit Donau	
	A. Donau	
50	Donau/Pegel Donaueschingen	64
51	Donau/Pegel Beuron	65
52	Donau/Pegel Hundersingen	66
53	Donau/Pegel Berg	67
	Donaunebenflüsse	
54	Breg/Pegel Hammereisenbach	68
55	Iller/Pegel Sonthofen	69
56	Iller/Pegel Kempten	70
57	Eschach/Pegel Friesenhofen	71

3.2 Flussgebietseinheit Rhein

A. Alpenrhein/Bodensee

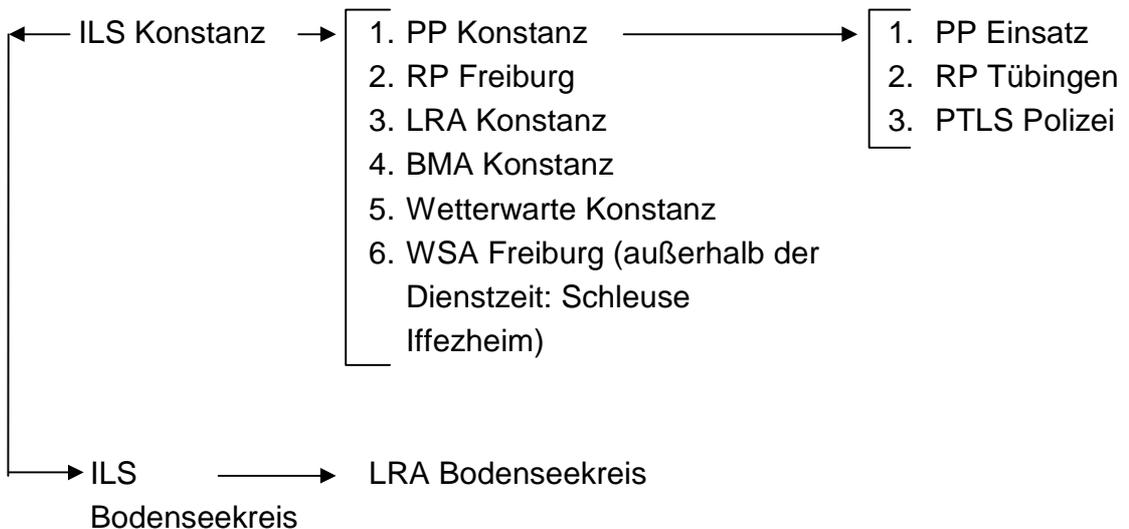
Pegel Konstanz HMO-Nr.1

(1) Der Hochwassermeldepegel Konstanz/Bodensee meldet, wenn der Bodensee am Pegel Konstanz einen Wasserstand von 480 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Konstanz.

(2) Die Integrierte Leitstelle Konstanz und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Konstanz(Datum und Uhrzeit)..... erreicht <<

auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07531) 29580 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Bodenseezuflüsse

Schussen

Pegel Durlesbach HMO-Nr. 2

(1) Der Hochwassermeldepegel Durlesbach/Schussen meldet, wenn die Schussen am Pegel Durlesbach einen Wasserstand von 150 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Oberschwaben.

(2) Die Integrierte Leitstelle Oberschwaben und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Durlesbach Datum und Uhrzeit erreicht<<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07524) 905282 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Argen

Pegel Rengers HMO-Nr. 3

(1) Der Hochwassermeldepegel Rengers/Untere Argen meldet, wenn die Untere Argen am Pegel Rengers einen Wasserstand von 230 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Oberschwaben.

(2) Die Integrierte Leitstelle Oberschwaben und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand RengersDatum und Uhrzeit..... erreicht<<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07562) 55901 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

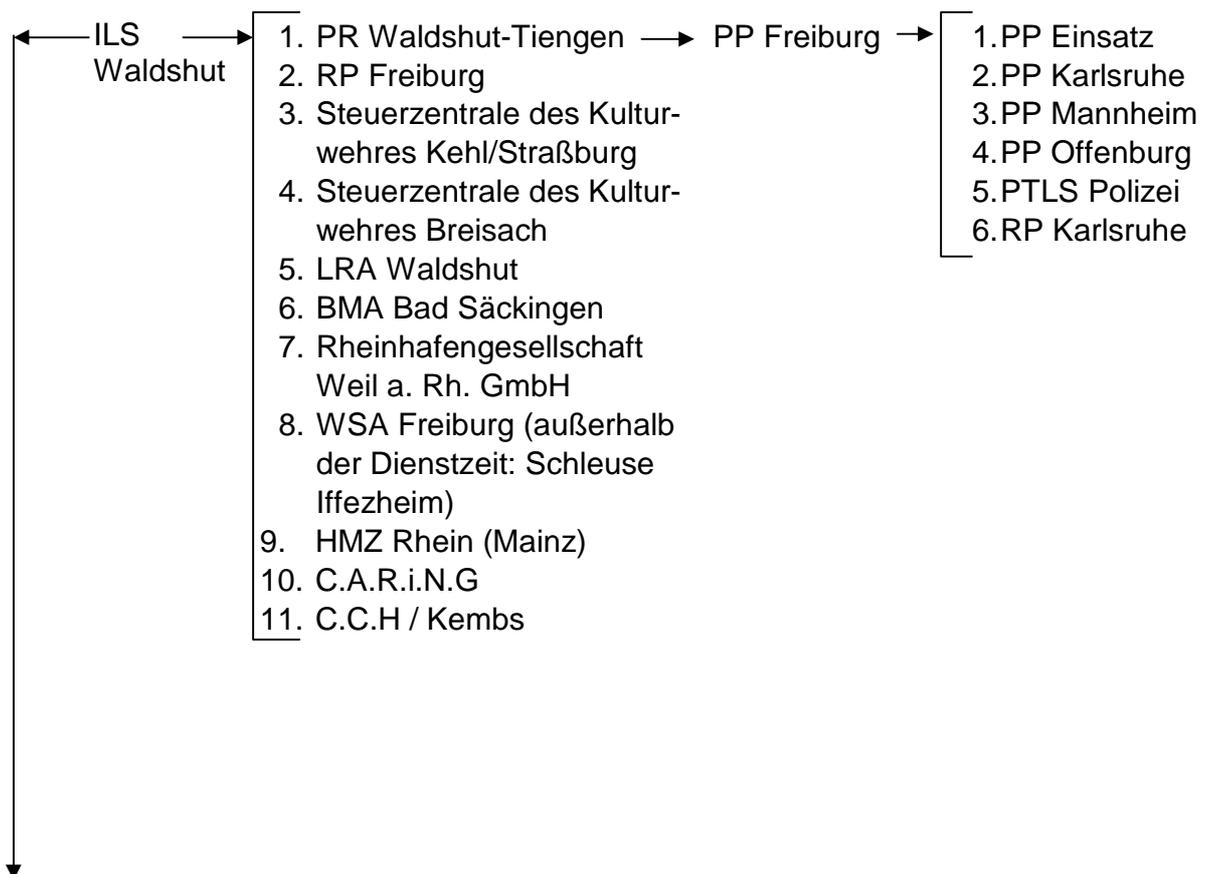
B. Hochrhein

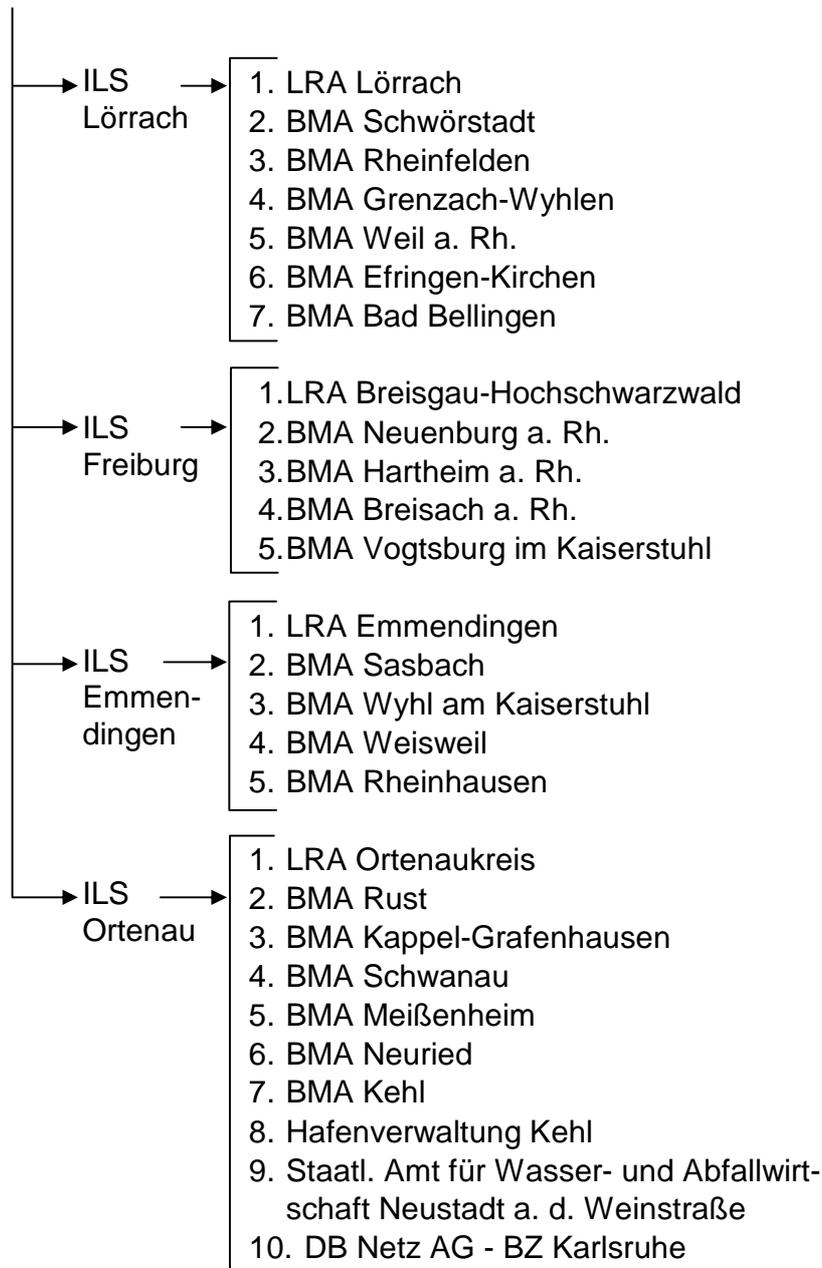
Pegel Hauenstein HMO-Nr. 4

(1) Der Hochwassermeldepegel Hauenstein/Rhein meldet, wenn der Rhein am Pegel Hauenstein einen Wasserstand von 800 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Waldshut.

(2) Die Integrierte Leitstelle Waldshut und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand HauensteinDatum und Uhrzeit..... erreicht<<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:





(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07753) 2672 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

C. Oberrhein

Pegel Kehl-Kronenhof

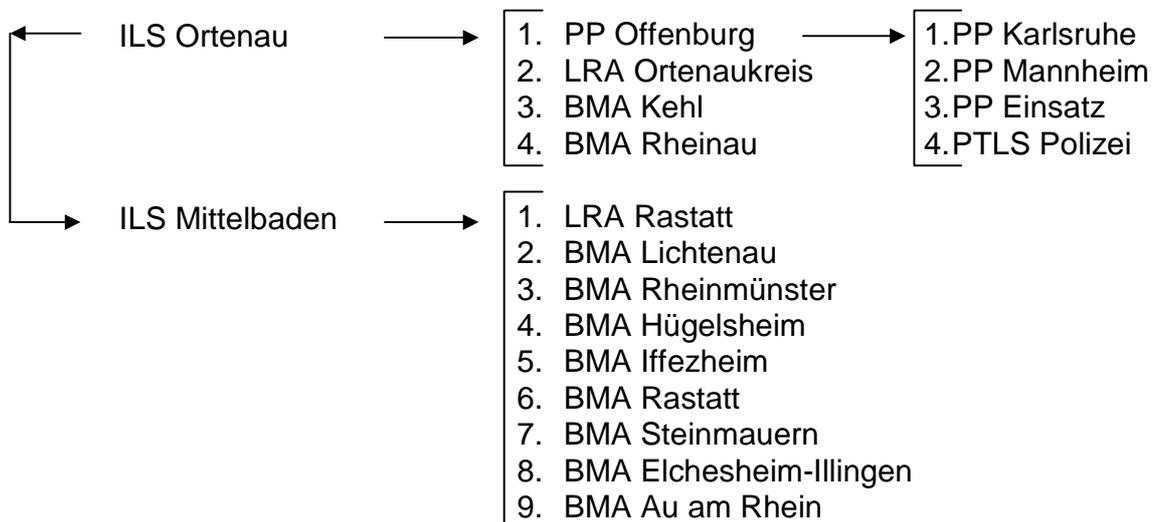
HMO-Nr. 5

(1) Die Steuerzentrale des Kulturwehres Kehl/Straßburg meldet auf dem schnellsten Weg, wenn der Rhein am Pegel Kehl-Kronenhof einen Wasserstand von 400 cm erreicht hat, unverzüglich an:

1. ILS Ortenau
2. RP Freiburg
3. RP Karlsruhe
4. PP Offenburg
5. SGD Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz, Neustadt a. d. Weinstraße
6. HMZ Rhein (Mainz)
7. Kreisverwaltung Germersheim

(2) Die Integrierte Leitstelle Ortenau und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Kehl-KronenhofDatum und Uhrzeit..... erreicht << auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



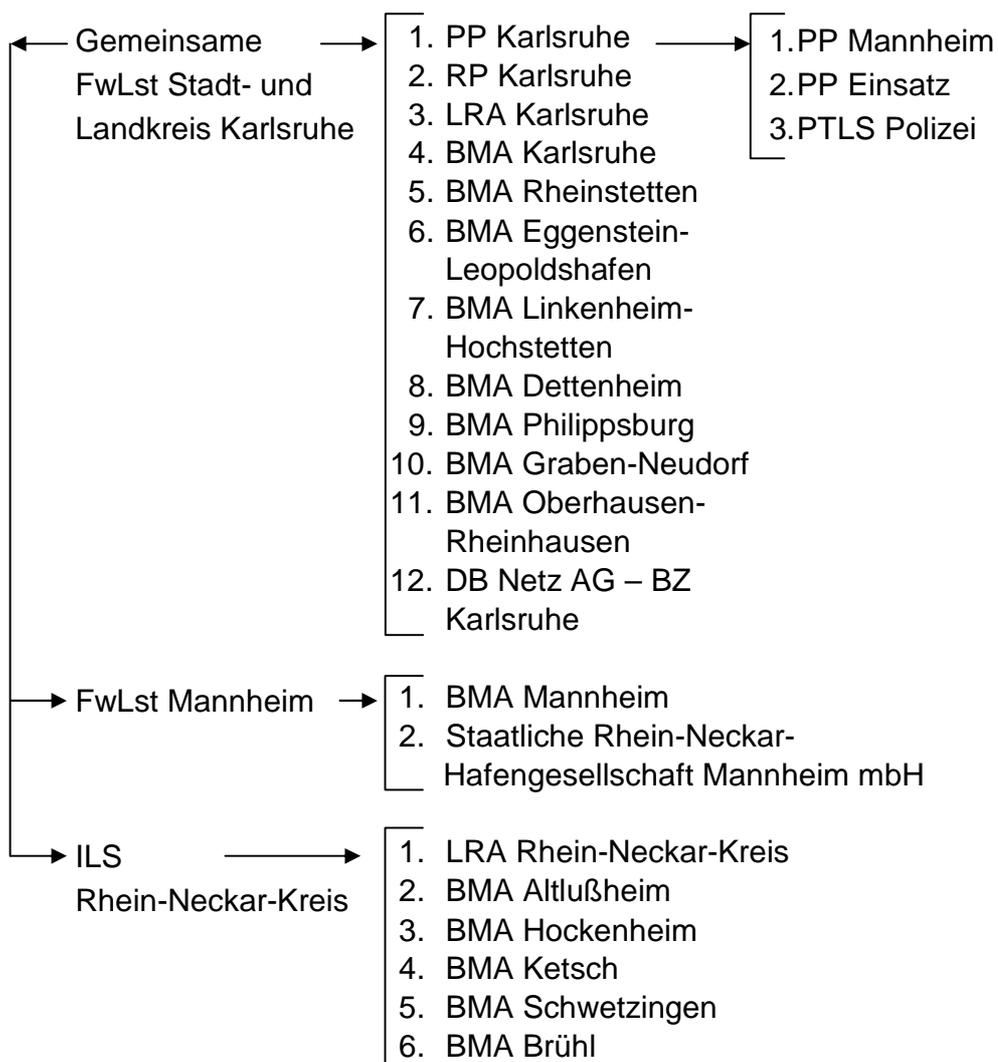
(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Pegel Karlsruhe-Maxau HMO-Nr. 6

(1) Der Beobachter des Rheinpegels Karlsruhe-Maxau meldet auf dem schnellsten Weg und unverzüglich, wenn der Rhein am Pegel Karlsruhe-Maxau einen Wasserstand von 650 cm erreicht oder überschritten hat und die Situation ein Ansteigen über 700 cm erwarten lässt an:

1. Gemeinsame Feuerwehrleitstelle Stadt -u. Landkreis Karlsruhe
2. C.A.R.i.N.G. in Gamsheim

(2) Die Gemeinsame Feuerwehrleitstelle Stadt - u. Landkreis Karlsruhe und die nachstehenden Dienststellen geben die Hochwassermeldung auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer (0721) 19429 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

(4) Die Dienststellen, die durch einen beschleunigten Anstieg der Rheinwasserstände infolge einer Hochwasserwelle des Neckars betroffen sind, haben auch die Wasserstandsentwicklung des Neckars über die in Nr. 1.5.6 aufgeführten Informationswege zu erheben.

(5) Die Wasserstandsentwicklung am Rheinpegel Mannheim ist über die Fernrufnummer (0621) 19429 zu erheben.

Rheinnebenflüsse

Wutach

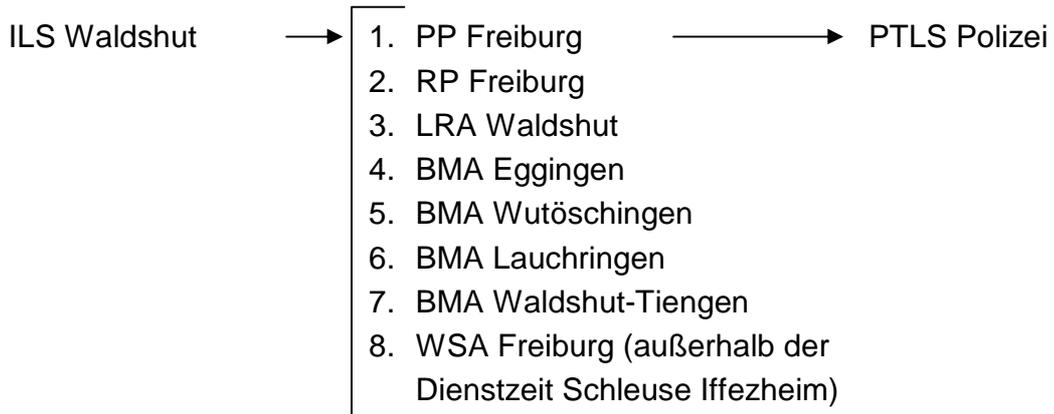
Pegel Eberfingen

HMO-Nr. 7

(1) Der Hochwassermeldepegel Eberfingen/Wutach meldet, wenn die Wutach am Pegel Eberfingen einen Wasserstand von 170 cm erreicht hat an die Integrierte Leitstelle Waldshut.

(2) Die Integrierte Leitstelle Waldshut und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand EberfingenDatum und Uhrzeit.....erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07744) 19700 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

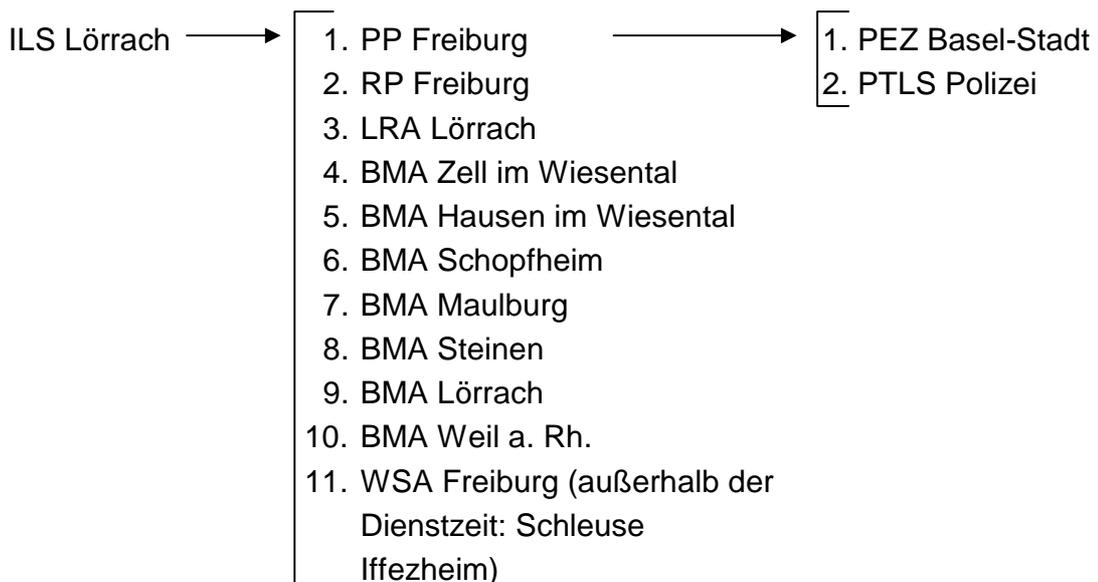
Wiese

Pegel Zell HMO-Nr. 8

(1) Der Hochwassermeldepegel Zell/Wiese meldet, wenn die Wiese am Pegel Zell einen Wasserstand von 180 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Lörrach.

(2) Die Integrierte Leitstelle Lörrach und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand ZellDatum und Uhrzeit..... erreicht<<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07625) 687 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

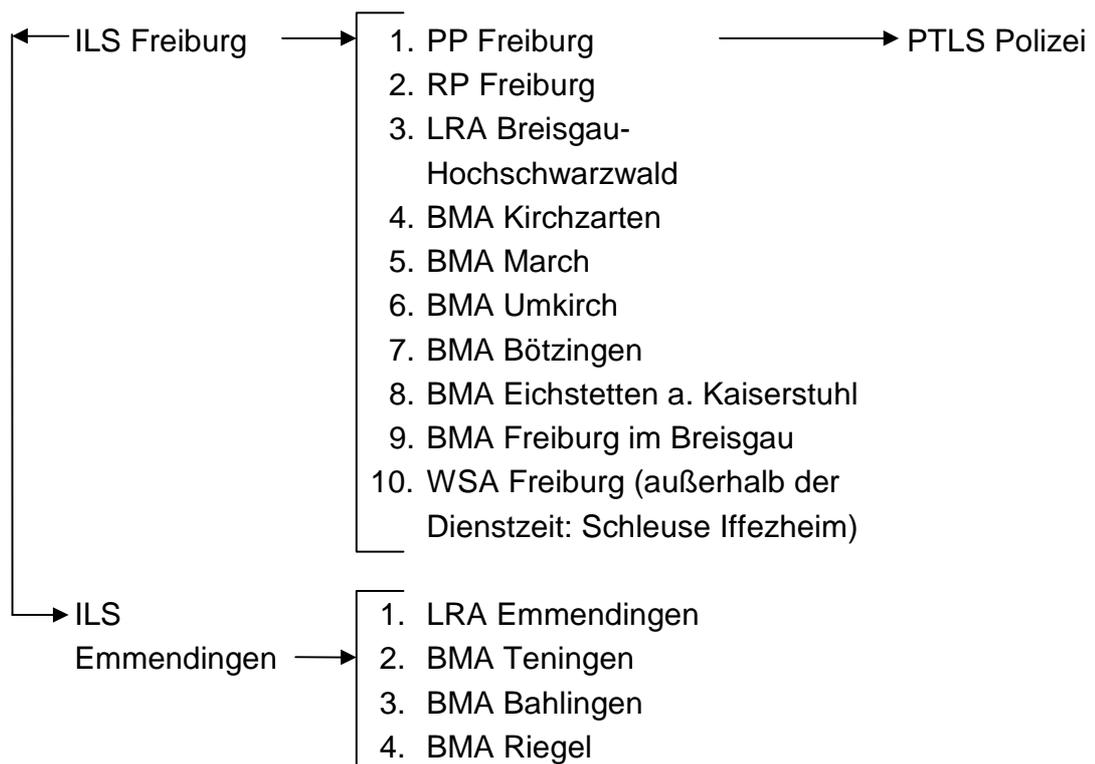
Dreisam

Pegel Ebnet HMO-Nr. 9

(1) Der Hochwassermeldepegel Ebnet/Dreisam meldet, wenn die Dreisam am Pegel Ebnet einen Wasserstand von 120 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Freiburg.

(2) Die Integrierte Leitstelle Freiburg und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand EbnetDatum und Uhrzeit..... erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (0761) 65049 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Elz

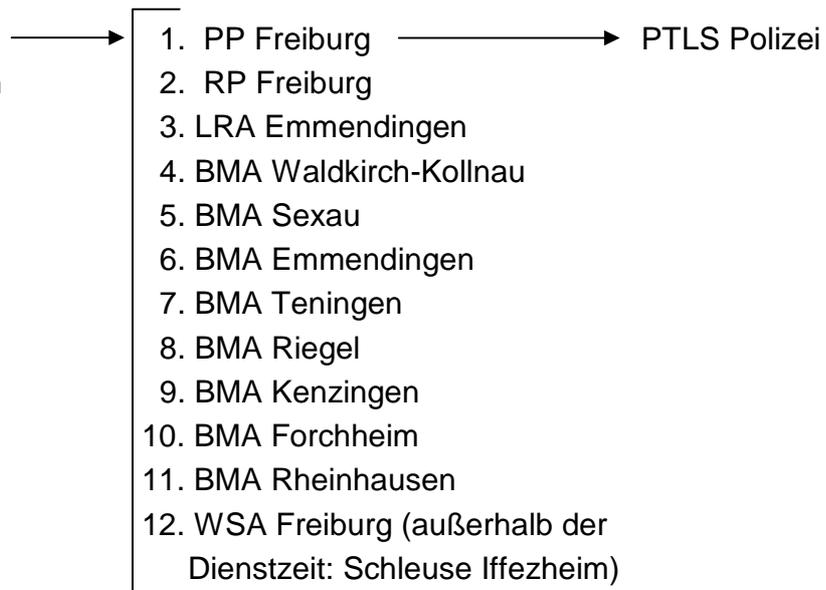
Pegel Gutach HMO-Nr. 10

(1) Der Hochwassermeldepegel Gutach/Elz meldet, wenn die Elz am Pegel Gutach einen Wasserstand von 185 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Emmendingen.

(2) Die Integrierte Leitstelle Emmendingen und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand GutachDatum und Uhrzeit..... erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:

ILS
Emmendingen



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07681) 7657 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Leopoldskanal

Pegel Riegel

HMO-Nr. 11

(1) Der Hochwassermeldepegel Riegel/Leopoldskanal meldet, wenn der Leopoldskanal am Pegel Riegel einen Wasserstand von 310 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Emmendingen.

(2) Die Integrierte Leitstelle Emmendingen und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand RiegelDatum und Uhrzeit..... erreicht auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07642) 7194 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Schutter

Pegel Wittelbach

HMO-Nr. 12

(1) Der Hochwassermeldepegel Wittelbach/Schutter meldet, wenn die Schutter am Pegel Wittelbach einen Wasserstand von 100 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Ortenau.

(2) Die Integrierte Leitstelle Ortenau und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand WittelbachDatum und Uhrzeit.....erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstands Entwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07823) 19700 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Kinzig

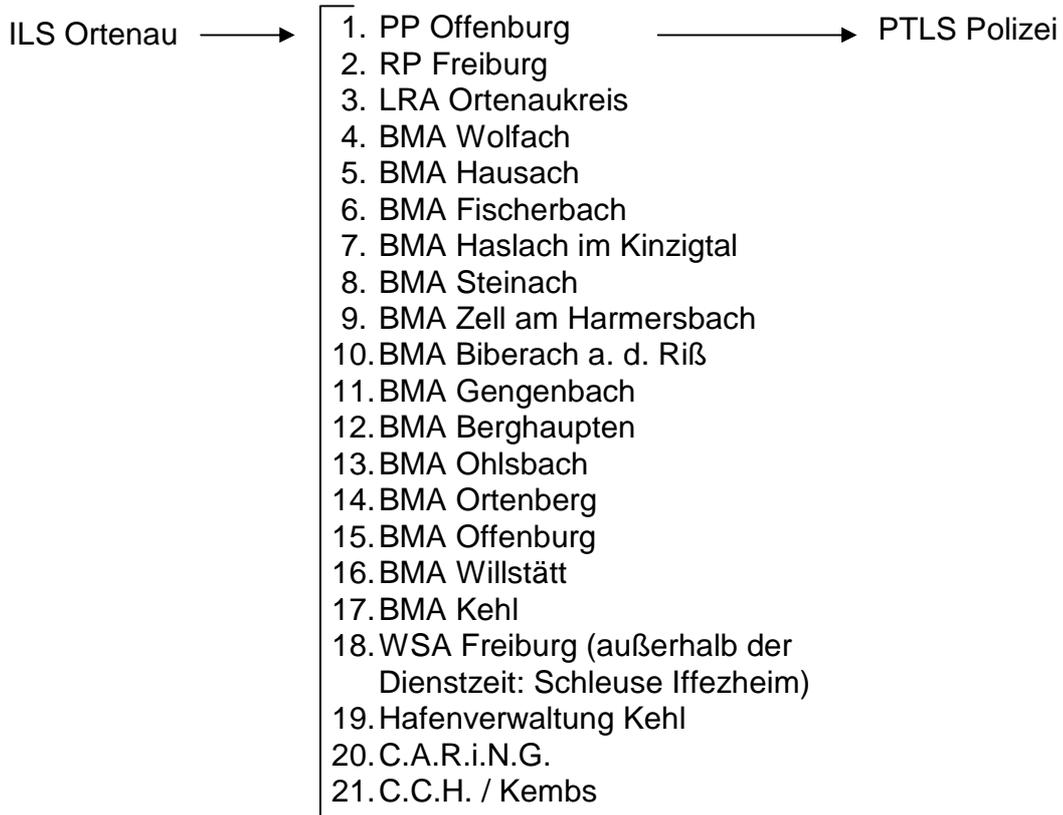
Pegel Schwaibach

HMO-Nr. 13

(1) Der Hochwassermeldepegel Schwaibach/Kinzig meldet, wenn die Kinzig am Pegel Schwaibach einen Wasserstand von 320 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Ortenau.

(2) Die Integrierte Leitstelle Ortenau und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand SchwaibachDatum und Uhrzeit..... erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07803) 19700 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

III (Elsaß)

Pegel Kogenheim

HMO-Nr. 14

(1) Über das C.A.R.i.N.G. in Gamsheim erhält das RP Freiburg (Steuerzentrale des Kulturwehres Kehl/Straßburg) eine Hochwassermeldung, wenn die III am Pegel Kogenheim

a) einen Wasserstand von 200 cm erreicht oder überschritten hat und weiter steigt, täglich um 8 Uhr und 15 Uhr,

b) wieder fällt, täglich um 8 Uhr so lange, bis 200 cm am Pegel unterschritten sind.

(2) Das RP Freiburg (Steuerzentrale des Kulturwehres Kehl/Straßburg) meldet auf dem schnellsten Weg und unverzüglich weiter:

1. WSA Freiburg (außerhalb der Dienstzeit: Schleuse Iffezheim)
2. RP Freiburg
3. PP Offenburg —————▶ PTLS Polizei
4. SGD Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz, Neustadt a. d. Weinstraße
5. ILS Ortenau

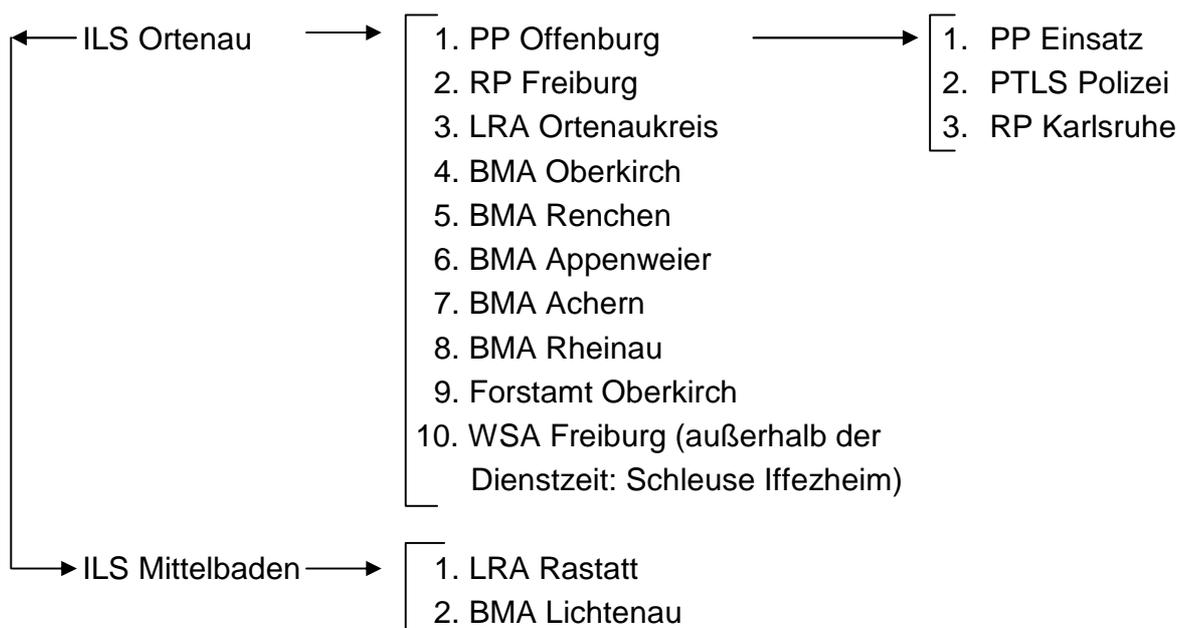
Rench

Pegel Oberkirch HMO-Nr. 15

(1) Der Hochwassermeldepegel Oberkirch/Rench meldet, wenn die Rench am Pegel Oberkirch einen Wasserstand von 150 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Ortenau.

(2) Die Integrierte Leitstelle Ortenau und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Oberkirch Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07802) 4675 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Acher

Pegel Kappelrodeck HMO-Nr. 16

(1) Der Hochwassermeldepegel Kappelrodeck/Acher meldet, wenn die Acher am Pegel Kappelrodeck einen Wasserstand von 170 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Ortenau.

(2) Die Integrierte Leitstelle Ortenau und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Kappelrodeck Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstands Entwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07842) 30805 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Murg

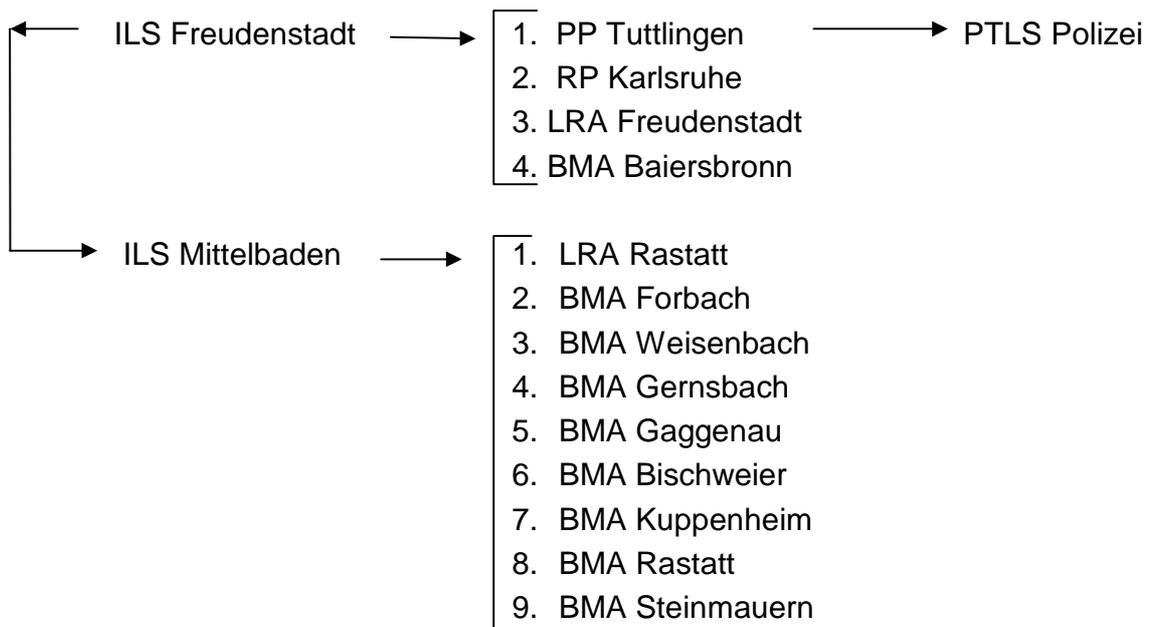
Pegel Baiersbronn HMO-Nr. 17

(1) Der Hochwassermeldepegel Baiersbronn/Murg meldet, wenn die Murg am Pegel Baiersbronn einen Wasserstand von 180 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Freudenstadt .

(2) Die Integrierte Leitstelle Freudenstadt und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand BaiersbronnDatum und Uhrzeit.....erreicht <<

auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07442) 122012 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Murg

Pegel Bad Rotenfels

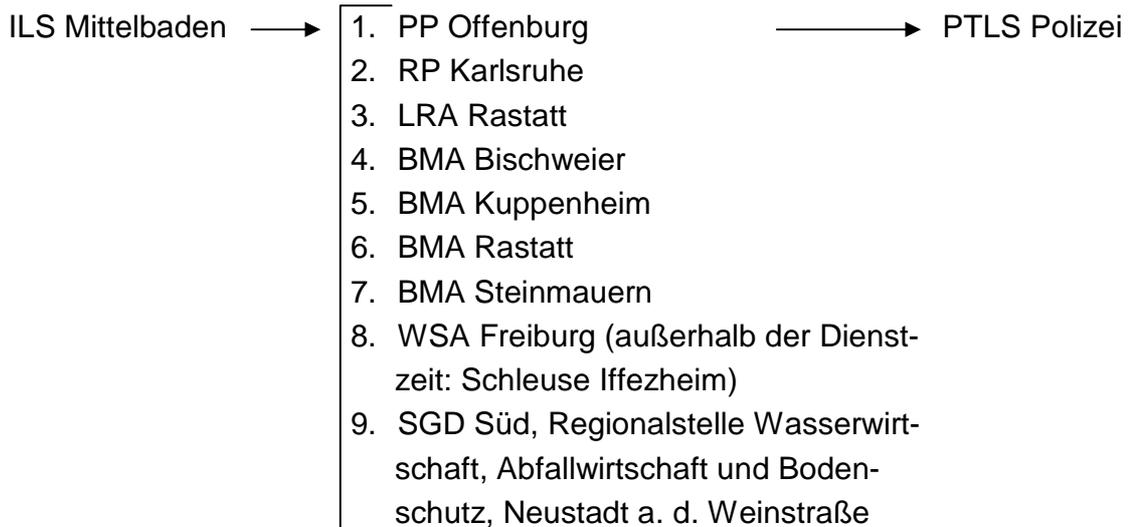
HMO-Nr. 18

(1) Der Hochwassermeldepegel Bad Rotenfels/Murg meldet, wenn die Murg am Pegel Bad Rotenfels einen Wasserstand von 280 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Mittelbaden.

(2) Die Integrierte Leitstelle Mittelbaden und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Bad Rotenfels Datum und Uhrzeit erreicht
<<

auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07225) 3776 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

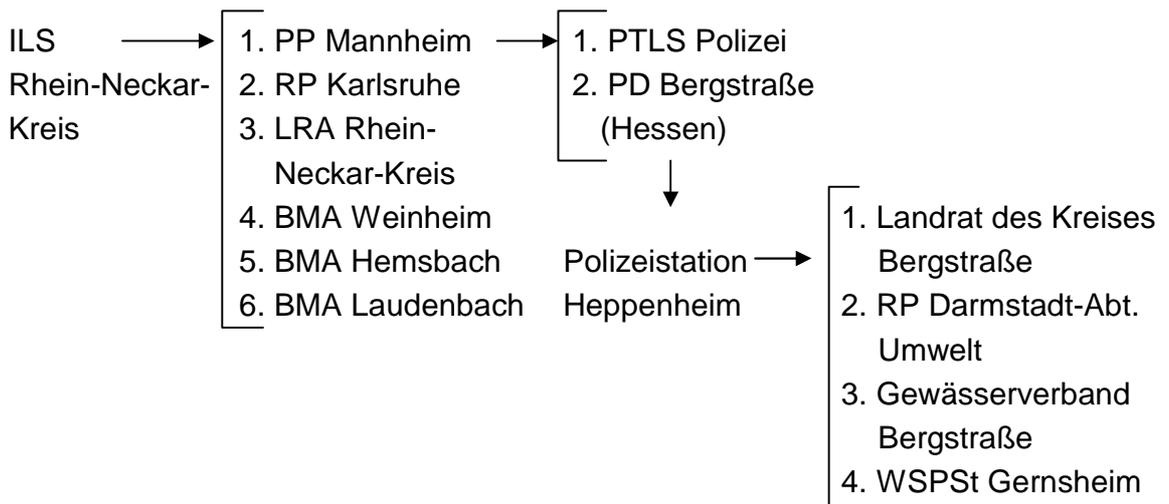
Weschnitz

Pegel Weinheim HMO-Nr. 19

(1) Der Hochwassermeldepegel Weinheim/Weschnitz meldet, wenn die Weschnitz am Pegel Weinheim einen Wasserstand von 170 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Rhein-Neckar-Kreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Rhein-Neckar-Kreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Weinheim..... Datum und Uhrzeit..... erreicht >>
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (06201) 14911 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

D. Neckar

Neckar

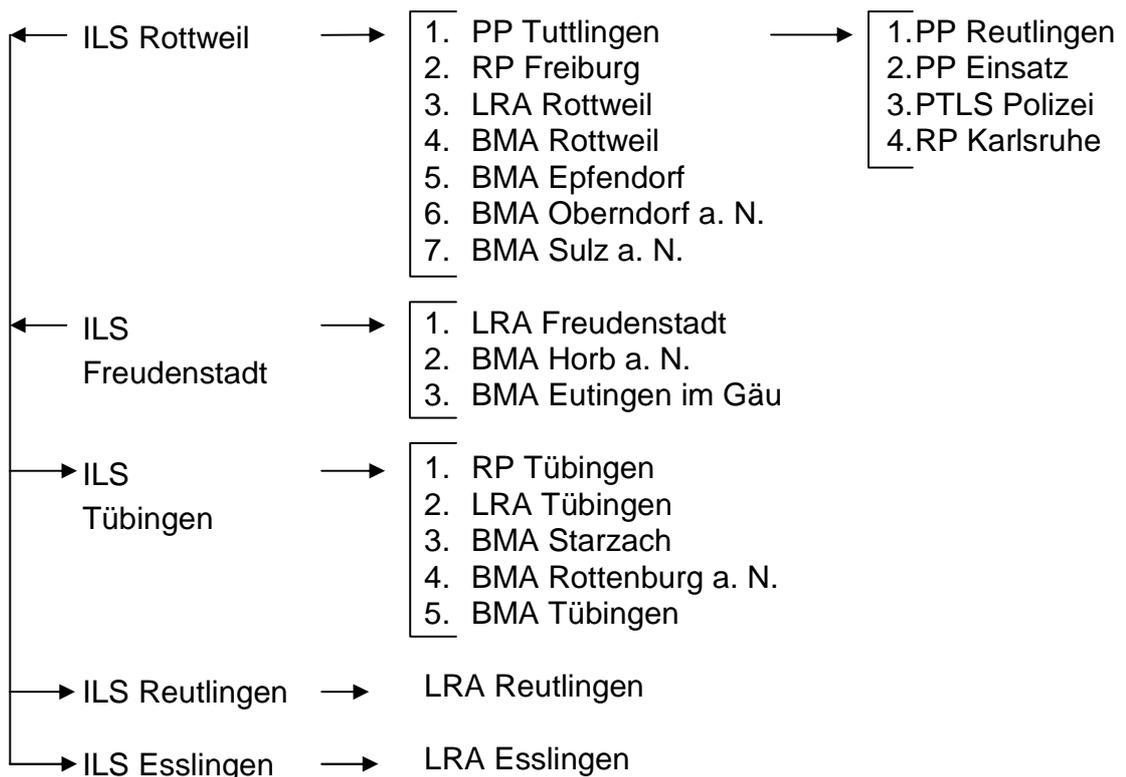
Pegel Rottweil

HMO-Nr. 20

(1) Der Hochwassermeldepegel Rottweil/Neckar meldet, wenn der Neckar am Pegel Rottweil einen Wasserstand von 230 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Rottweil.

(2) Die Integrierte Leitstelle Rottweil und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Rottweil Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentswicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (0741) 8730 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Neckar

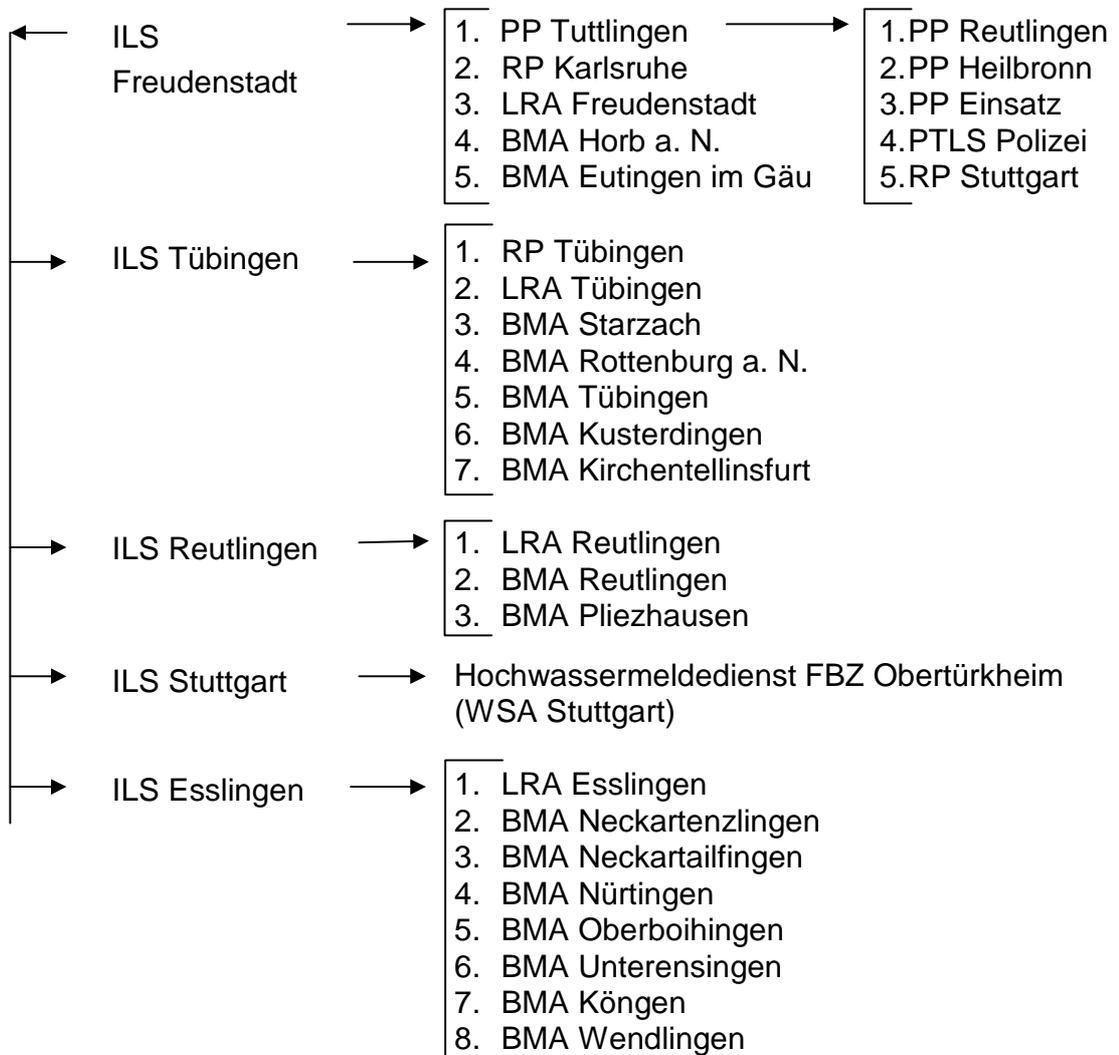
Pegel Horb

HMO-Nr. 21

(1) Der Hochwassermeldepegel Horb/Neckar meldet, wenn der Neckar am Pegel Horb einen Wasserstand von 270 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Freudenstadt.

(2) Die Integrierte Leitstelle Freudenstadt und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Horb Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07451) 19700 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Neckar

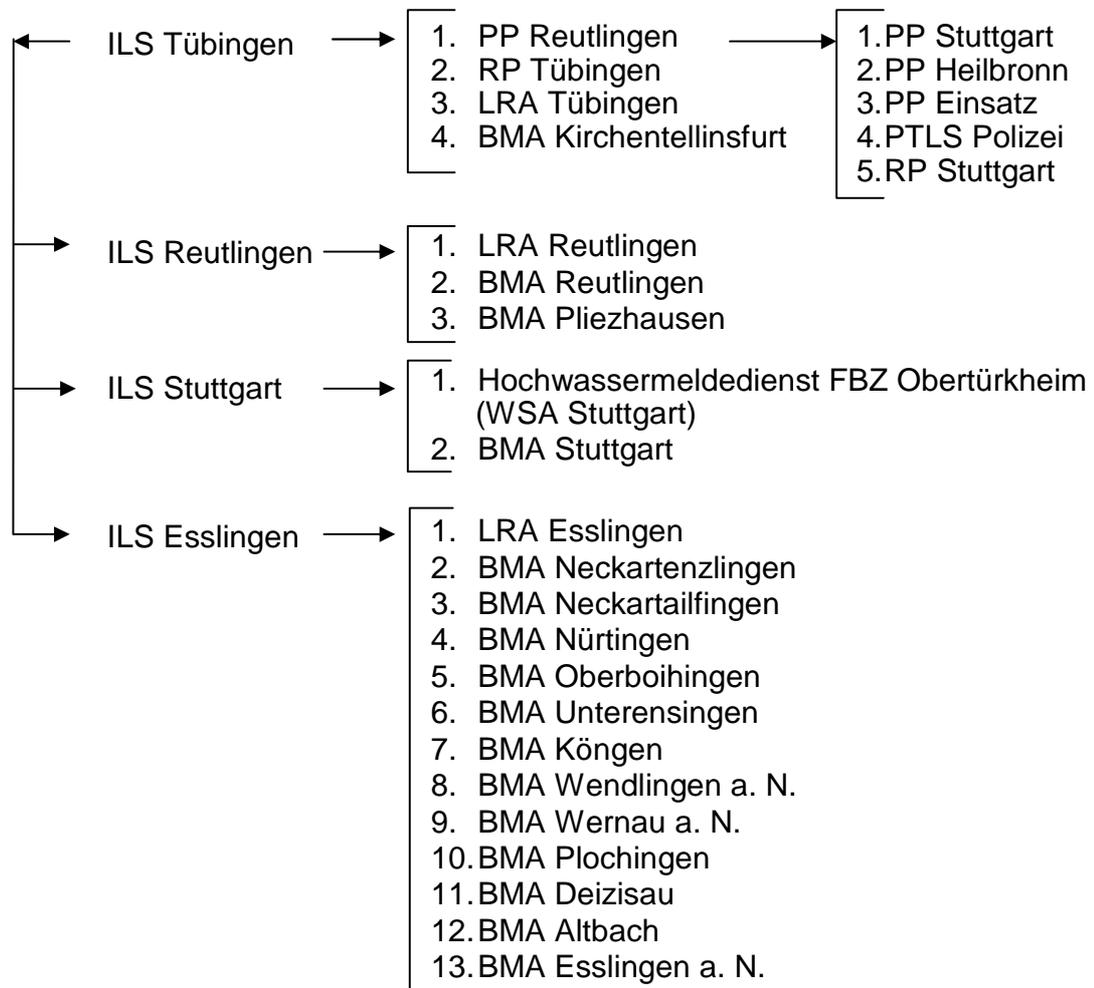
Pegel Kirchentellinsfurt

HMO-Nr. 22

(1) Der Hochwassermeldepegel Kirchentellinsfurt/Neckar meldet, wenn der Neckar am Pegel Kirchentellinsfurt einen Wasserstand von 330 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Tübingen.

(2) Die Integrierte Leitstelle Tübingen und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Kirchentellinsfurt Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07121) 19700 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Neckar

Pegel Plochingen

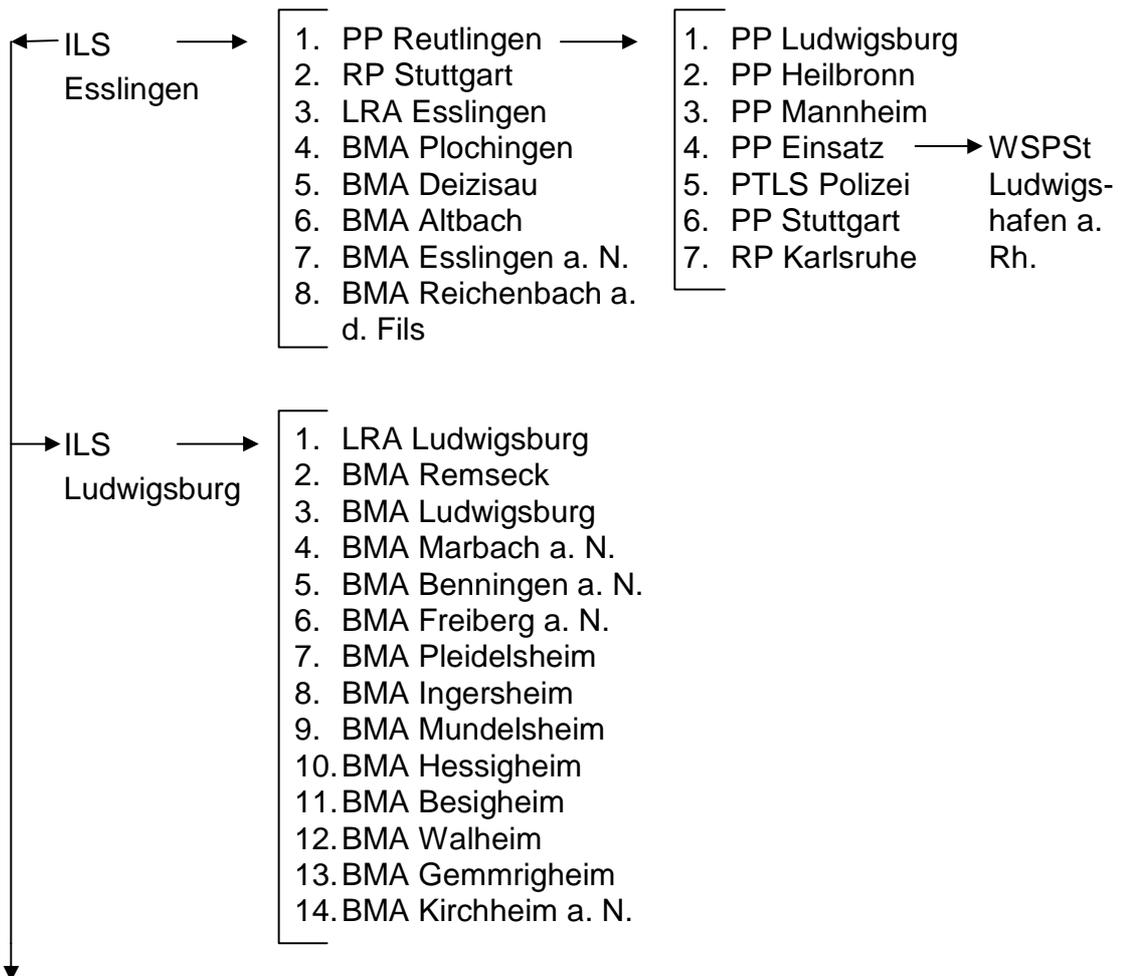
HMO-Nr. 23

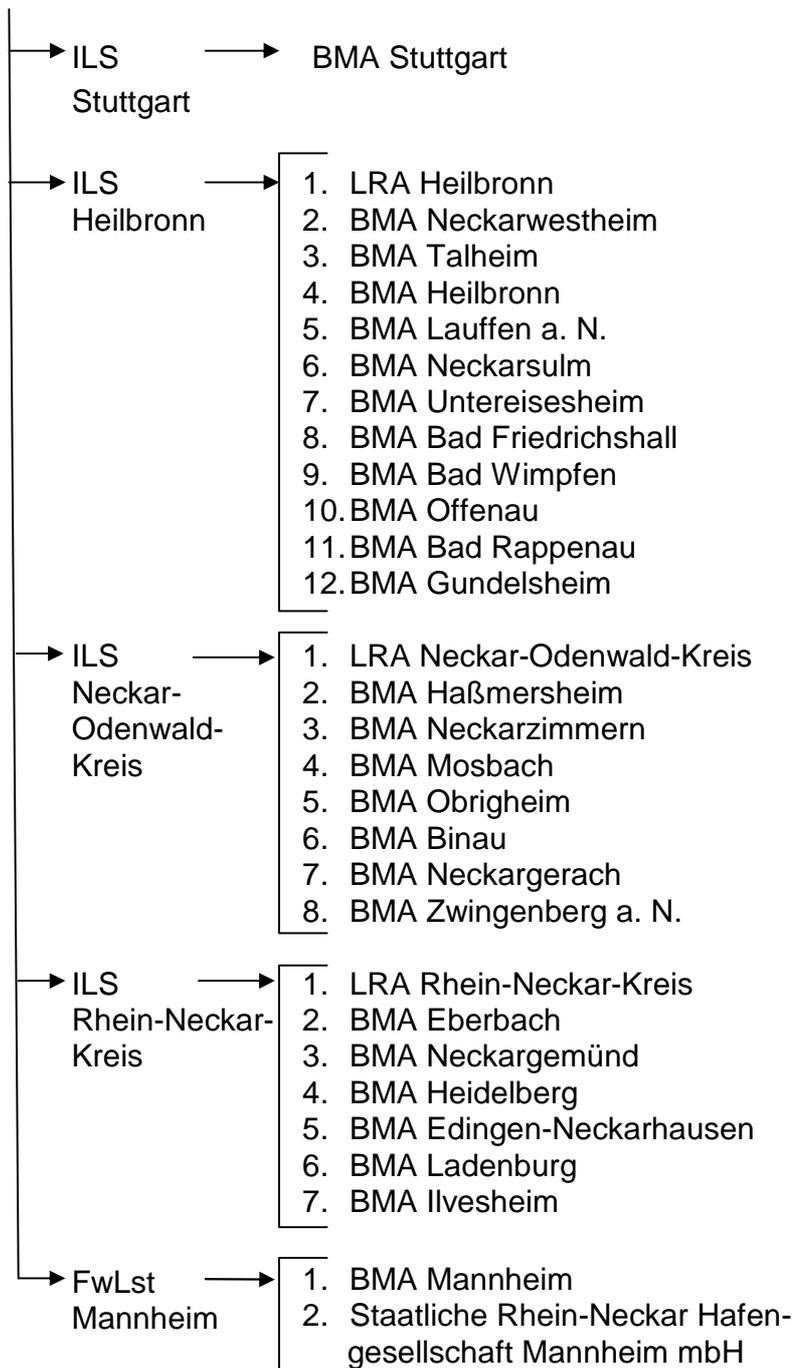
(1) Der „Hochwassermeldedienst FBZ Obertürkheim“ des Wasser- und Schiffsamts Stuttgart meldet, wenn der Neckar am Pegel Plochingen einen Wasserstand von 300 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Esslingen.

Die Integrierte Leitstelle Esslingen und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Plochingen Datum und Uhrzeit erreicht <<

auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:





(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07153) 19429 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Neckar

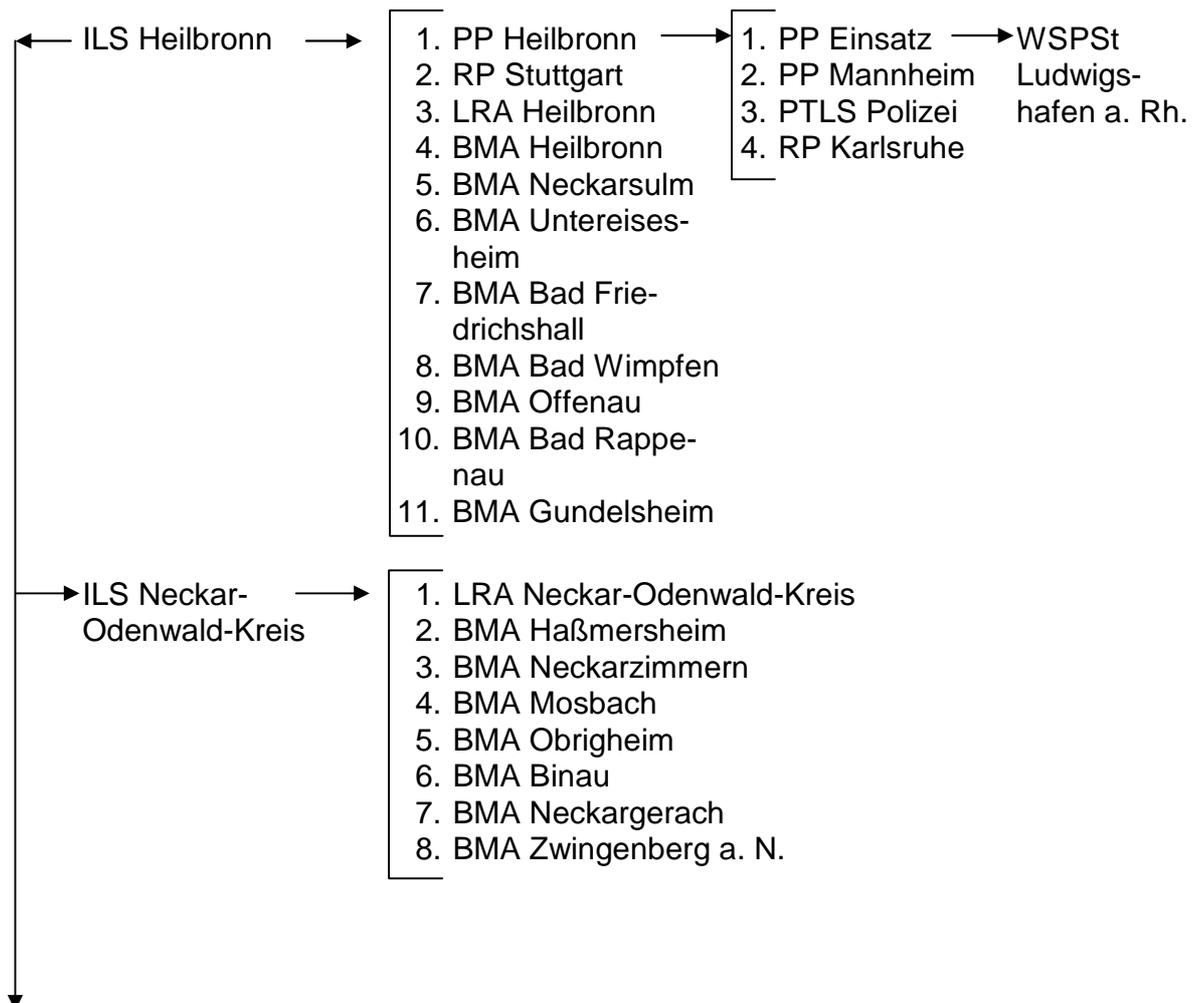
Pegel Lauffen HMO-Nr. 24

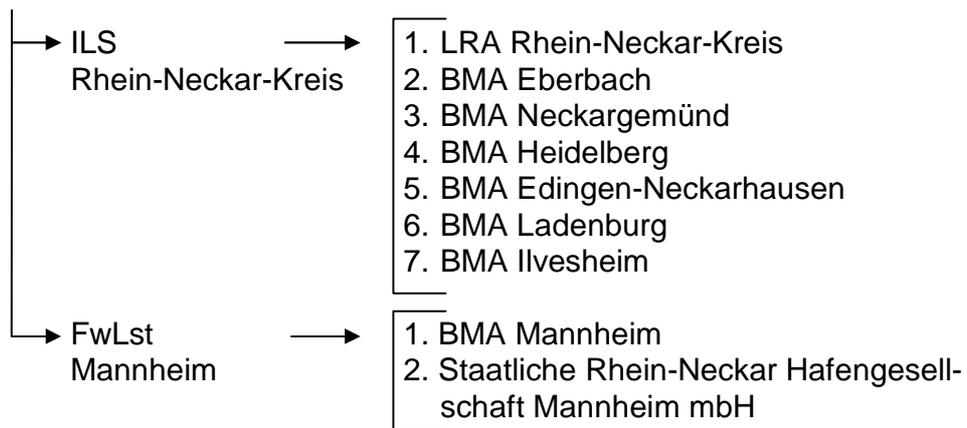
(1) Der „Hochwassermeldedienst Schleuse Lauffen“ des Wasser- und Schifffahrtsamts Stuttgart, wenn der Neckar am Pegel Lauffen einen Wasserstand von 500 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Heilbronn.

(2) Die Integrierte Leitstelle Heilbronn und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Lauffen Datum und Uhrzeit erreicht <<

auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:





(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07133) 19429 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Neckar

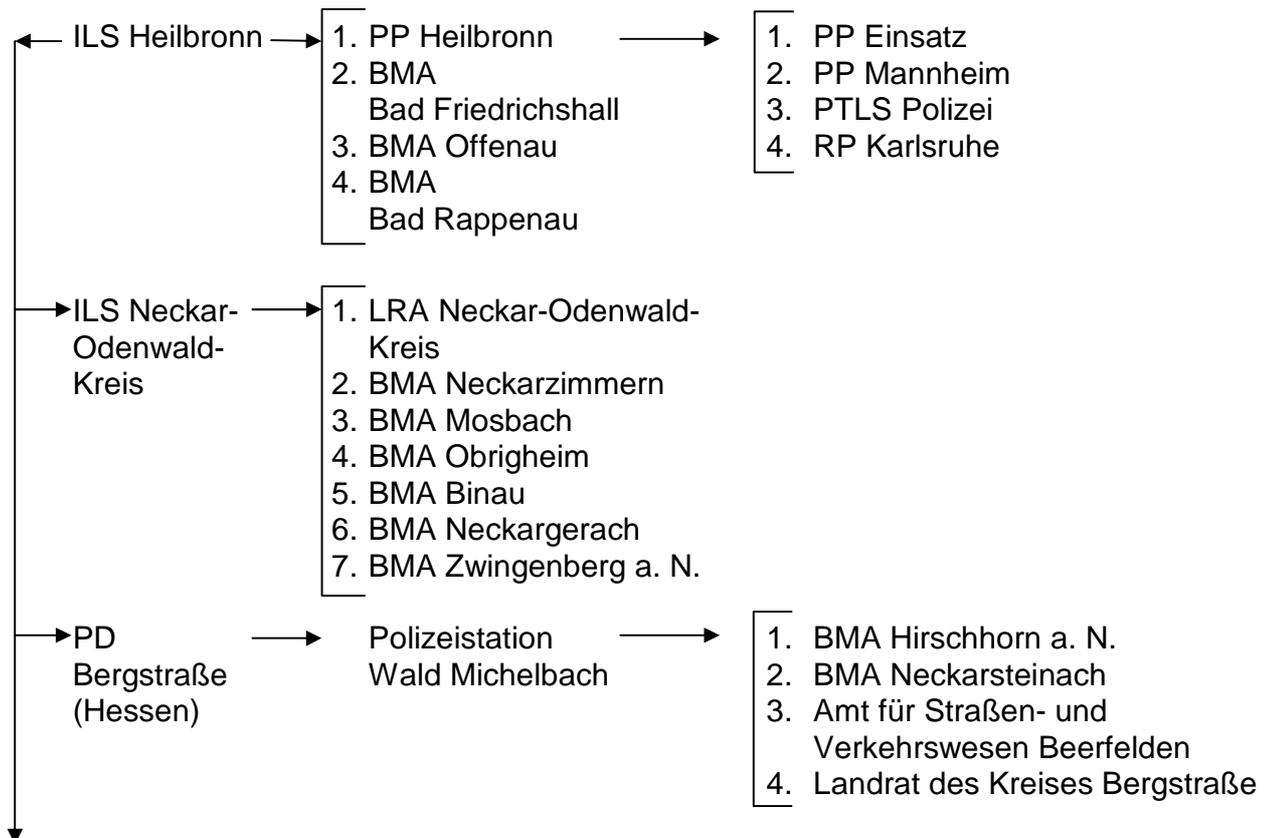
Pegel Gundelsheim HMO-Nr. 25

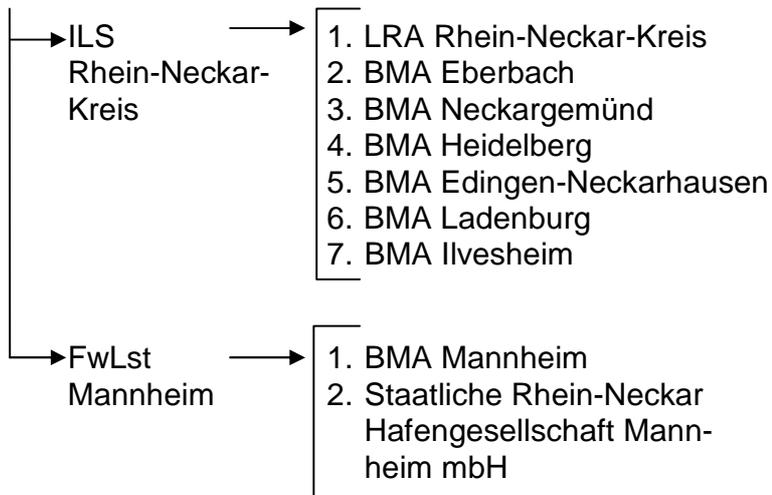
(1) Der Beobachter des Neckarpegels Gundelsheim „Schleusenbetriebsstelle Gundelsheim“ meldet, wenn der Neckar am Pegel Gundelsheim einen Wasserstand von 340 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Heilbronn.

(2) Die Integrierte Leitstelle Heilbronn und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Gundelsheim Datum und Uhrzeit erreicht <<

auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:





(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (06269) 19429 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Neckar Nebenflüsse

Eyach

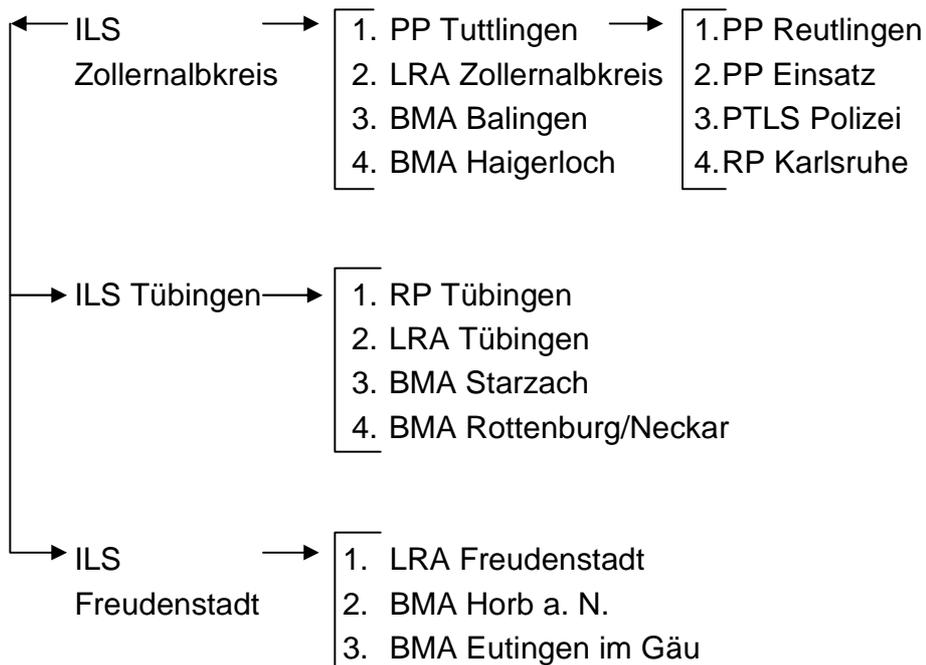
Pegel Balingen

HMO-Nr. 26

(1) Der Hochwassermeldepegel Balingen/Eyach meldet, wenn die Eyach am Pegel Balingen einen Wasserstand von 150 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Zollernalbkreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Zollernalbkreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Balingen Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07433) 277343 oder die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Fils

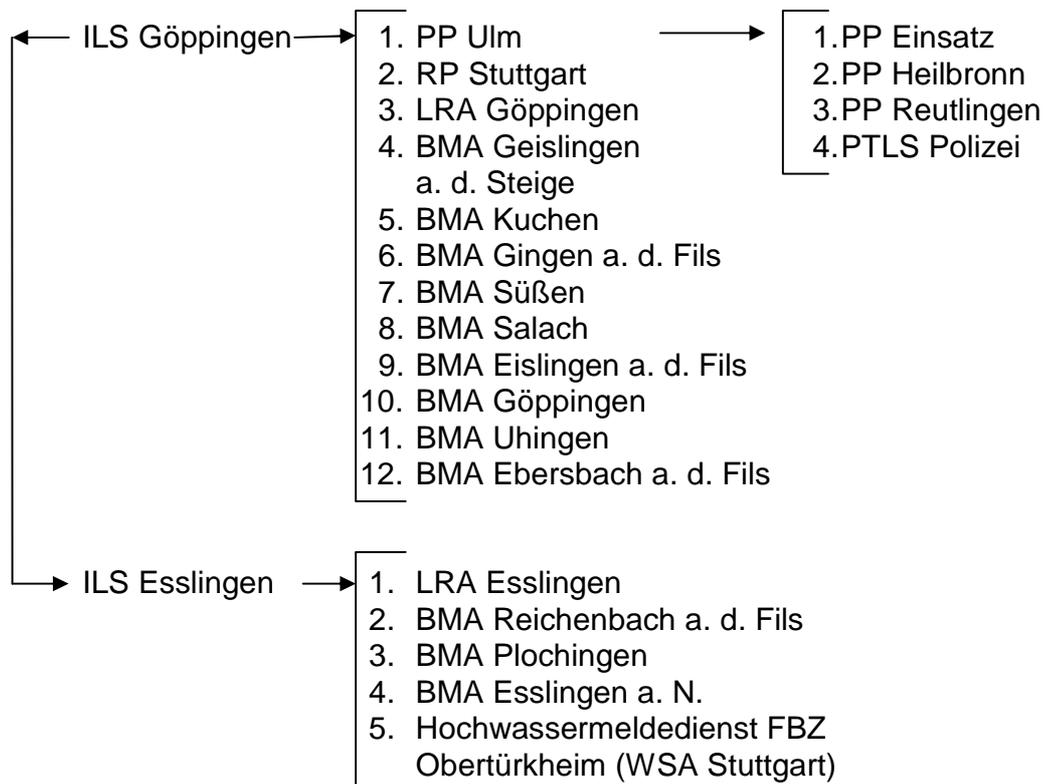
Pegel Salach

HMO-Nr. 27

(1) Der Hochwassermeldepegel Salach/Fils meldet, wenn die Fils am Pegel Salach einen Wasserstand von 190 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Göppingen.

(2) Die Integrierte Leitstelle Göppingen und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Salach Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07162) 19700 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Rems

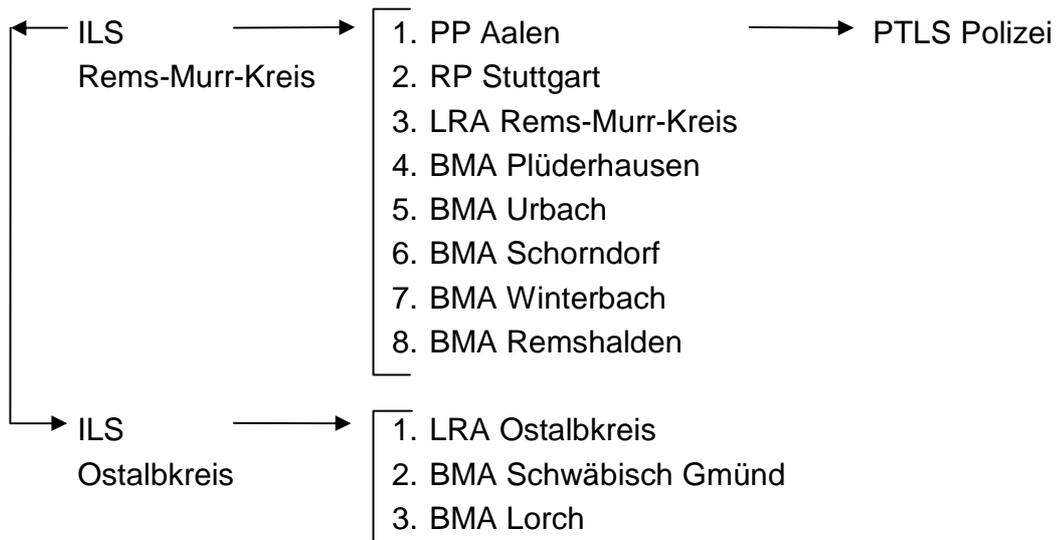
Pegel Schwäbisch Gmünd HMO-Nr. 28

(1) Der Hochwassermeldepegel Schwäbisch Gmünd/Rems meldet, wenn die Rems am Pegel Schwäbisch Gmünd einen Wasserstand von 150 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Rems-Murr-Kreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Rems-Murr-Kreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Schwäbisch GmündDatum und Uhrzeit..... erreicht <<

auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07171) 183682 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

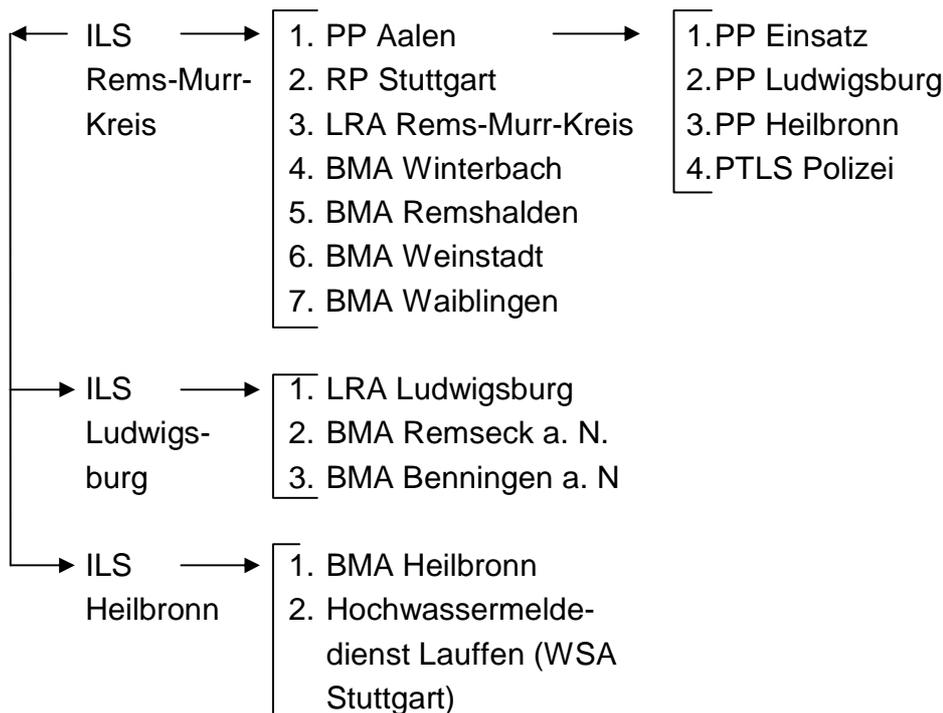
Rems

Pegel Schorndorf HMO-Nr. 29

(1) Der Hochwassermeldepegel Schorndorf/Rems meldet, wenn die Rems am Pegel Schorndorf einen Wasserstand von 240 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Rems-Murr-Kreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Rems-Murr-Kreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Schorndorf Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels Schorndorf/Rems (07181) 71605 und Schorndorf-Bauhof/Rems (07181) 6059306 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

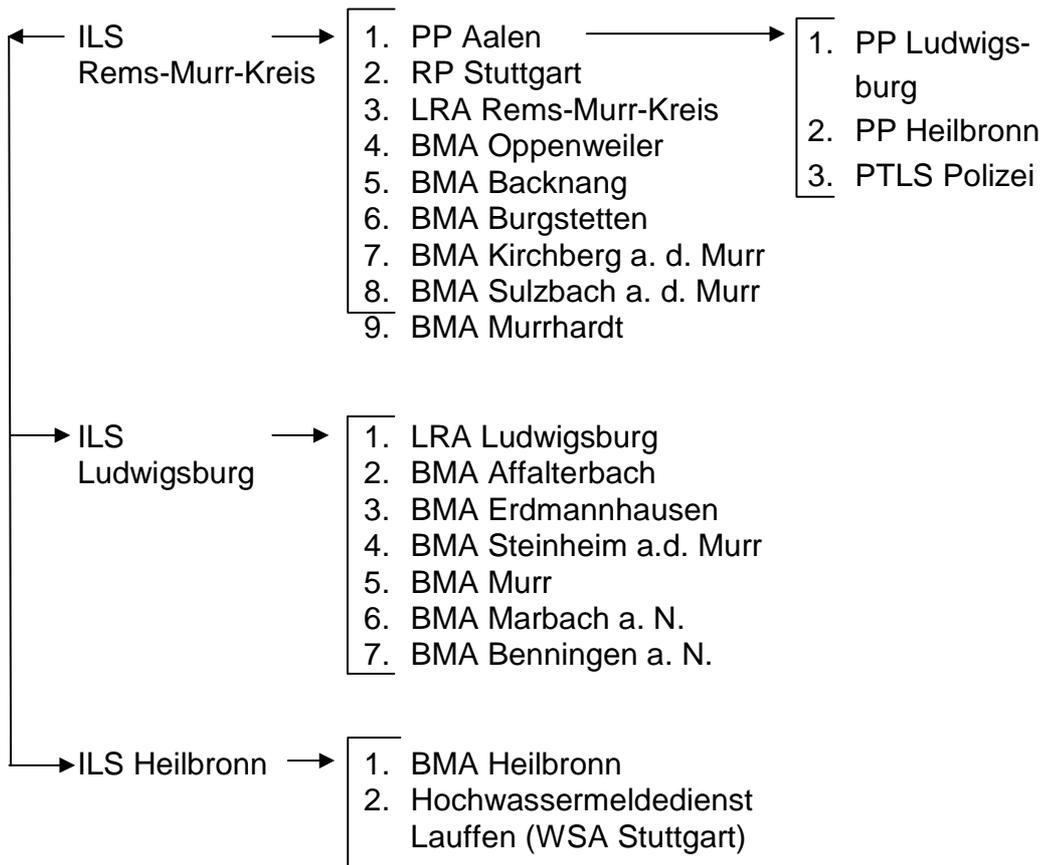
Murr

Pegel Oppenweiler HMO-Nr. 30

(1) Der Hochwassermeldepegel Oppenweiler/Murr meldet, wenn die Murr am Pegel Oppenweiler einen Wasserstand von 200 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Rems-Murr-Kreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Rems-Murr-Kreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Oppenweiler Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07193) 480 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

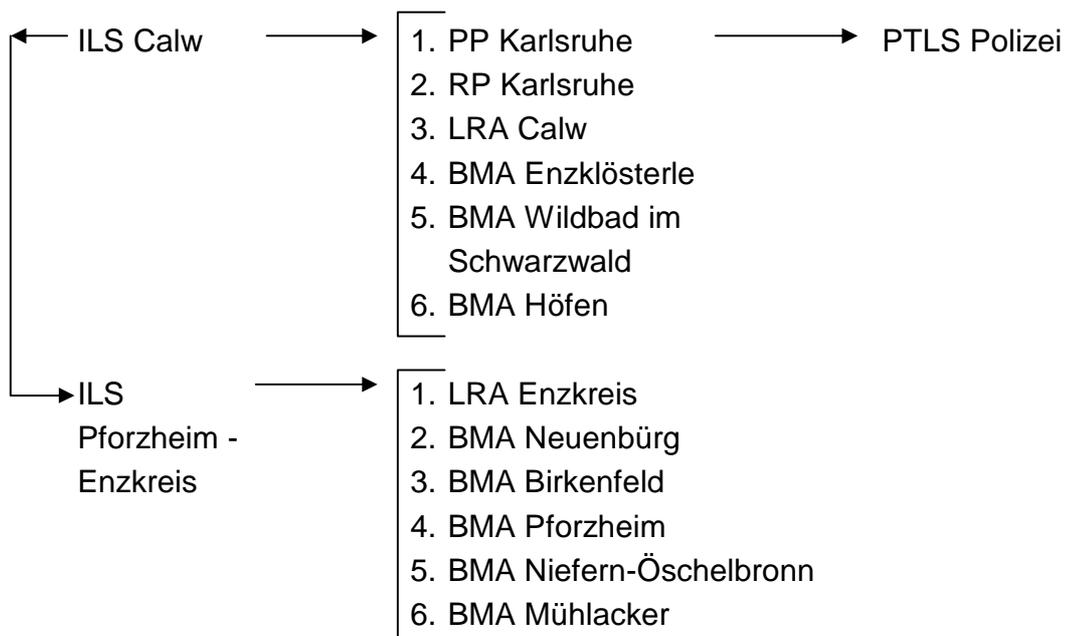
Große Enz

Pegel Lautenhof HMO-Nr. 31

(1) Der Hochwassermeldepegel Lautenhof/Große Enz meldet, wenn die Große Enz am Pegel Lautenhof einen Wasserstand von 140 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Calw.

(2) Die Integrierte Leitstelle Calw und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand LautenhofDatum und Uhrzeit..... erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07081) 1843 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

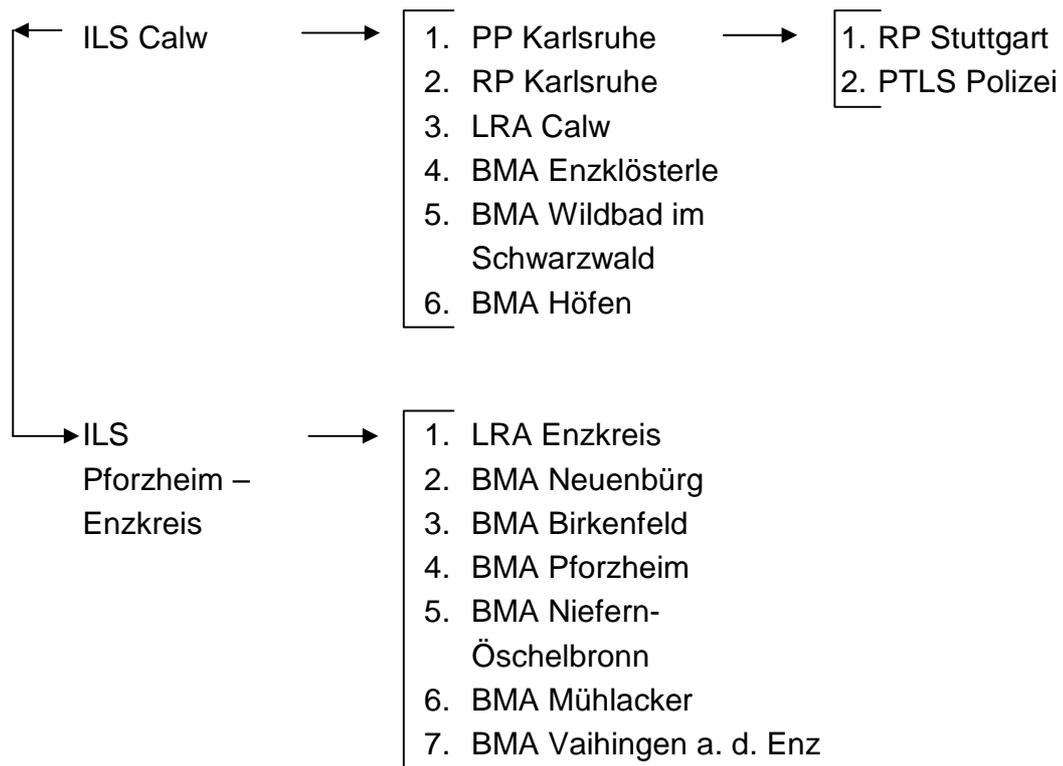
Enz

Pegel Höfen HMO-Nr. 32

(1) Der Hochwassermeldepegel Höfen/Enz meldet, wenn die Enz am Pegel Höfen einen Wasserstand von 200 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Calw.

(2) Die Integrierte Leitstelle Calw und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Höfen Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07081) 5343 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Enz

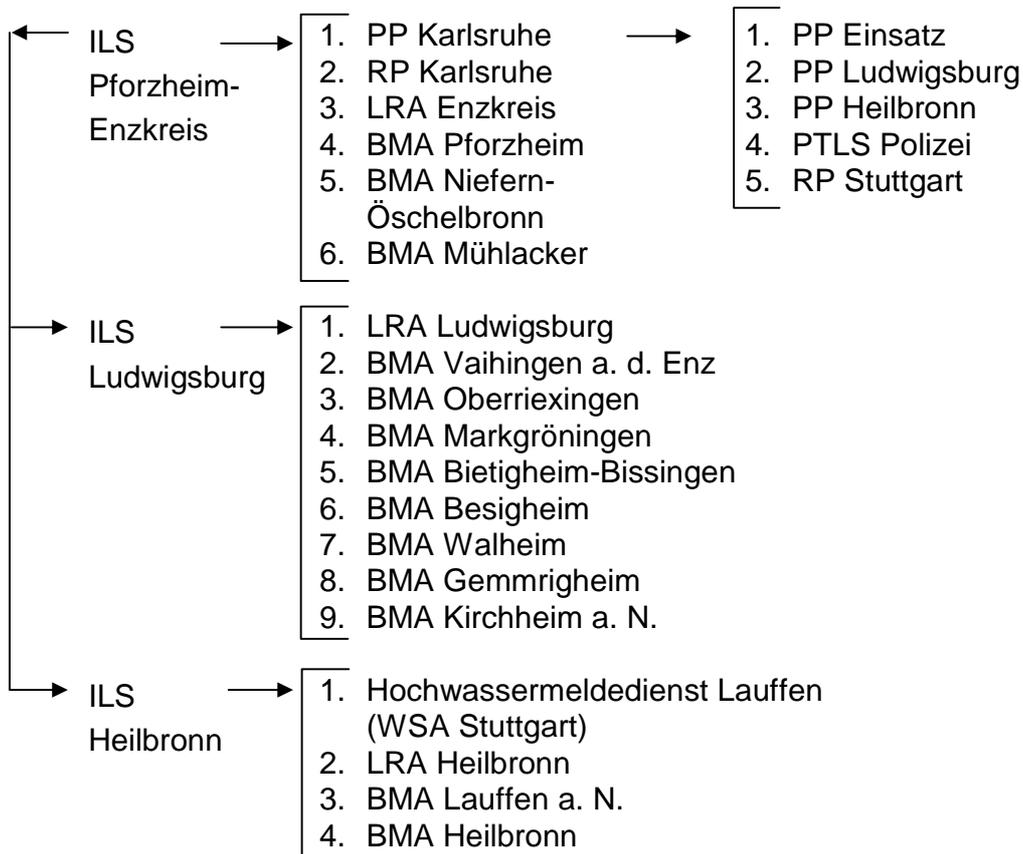
Pegel Pforzheim

HMO-Nr. 33

(1) Der Hochwassermeldepegel Pforzheim/Enz meldet, wenn die Enz am Pegel Pforzheim einen Wasserstand von 170 cm erreicht hat, an die Feuerwehrleitstelle Pforzheim/Enzkreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Pforzheim/Enzkreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Pforzheim Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07231) 19700 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Nagold

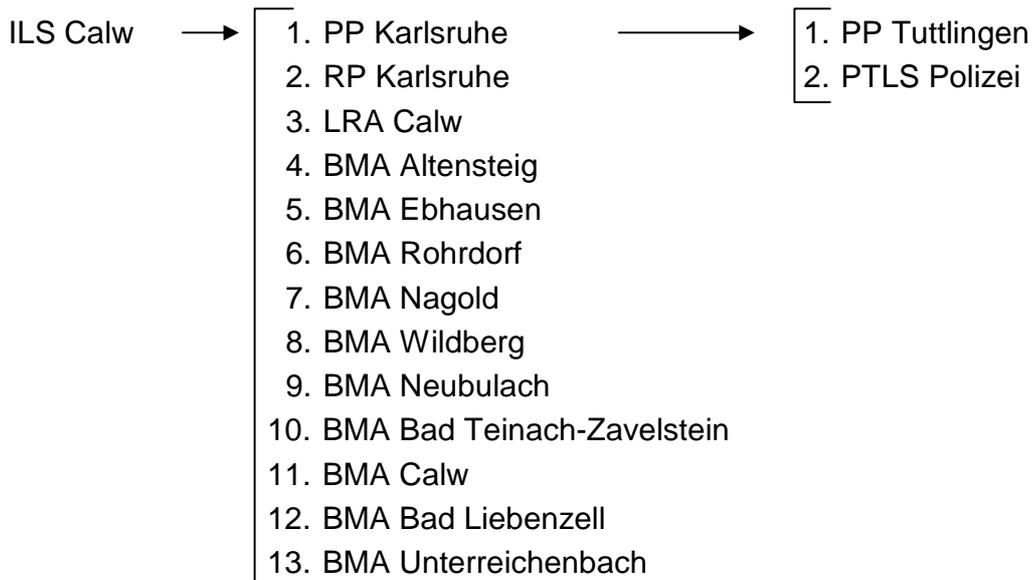
Pegel Altensteig

HMO-Nr. 34

(1) Der Hochwassermeldepegel Altensteig/Nagold meldet, wenn die Nagold am Pegel Altensteig einen Wasserstand von 135 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Calw.

(2) Die Integrierte Leitstelle Calw und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Altensteig Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07453) 8164 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Nagold

Pegel Nagold

HMO-Nr. 35

(1) Der Hochwassermeldepegel Nagold/Nagold meldet, wenn die Nagold am Pegel Nagold einen Wasserstand von 250 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Calw.

(2) Die Integrierte Leitstelle Calw und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Nagold Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07452) 2245 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Nagold

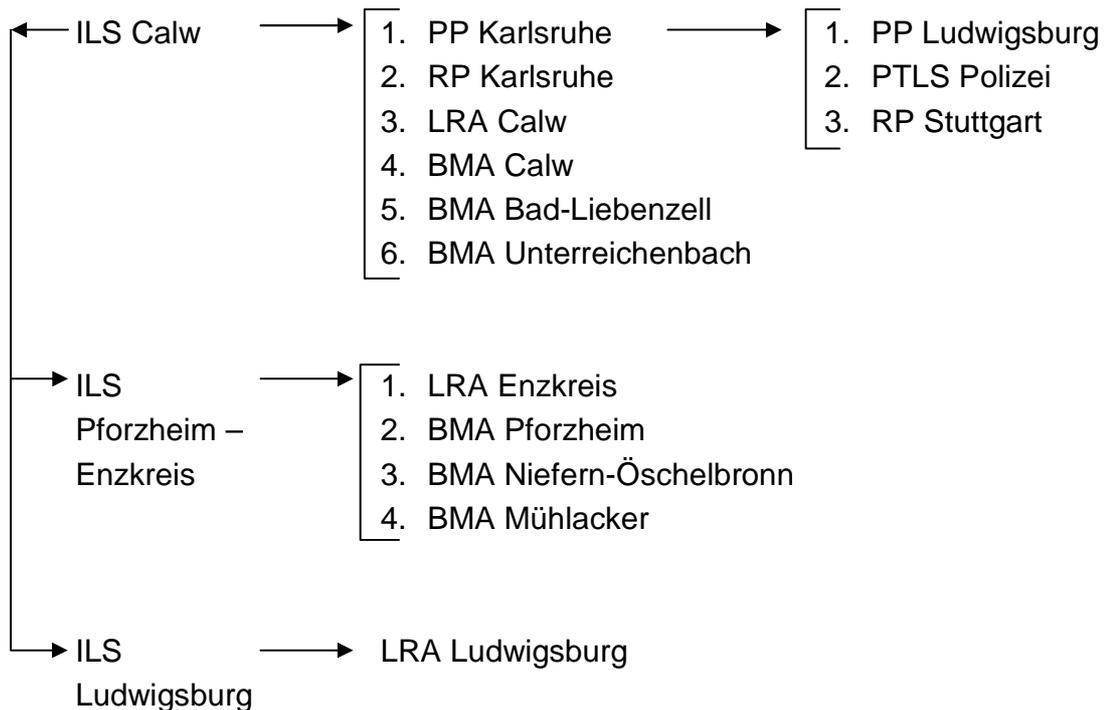
Pegel Calw

HMO-Nr. 36

(1) Der Hochwassermeldepegel Calw/Nagold meldet, wenn die Nagold am Pegel Calw einen Wasserstand von 320 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Calw.

(2) Die Integrierte Leitstelle Calw und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Calw Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07051) 30368 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

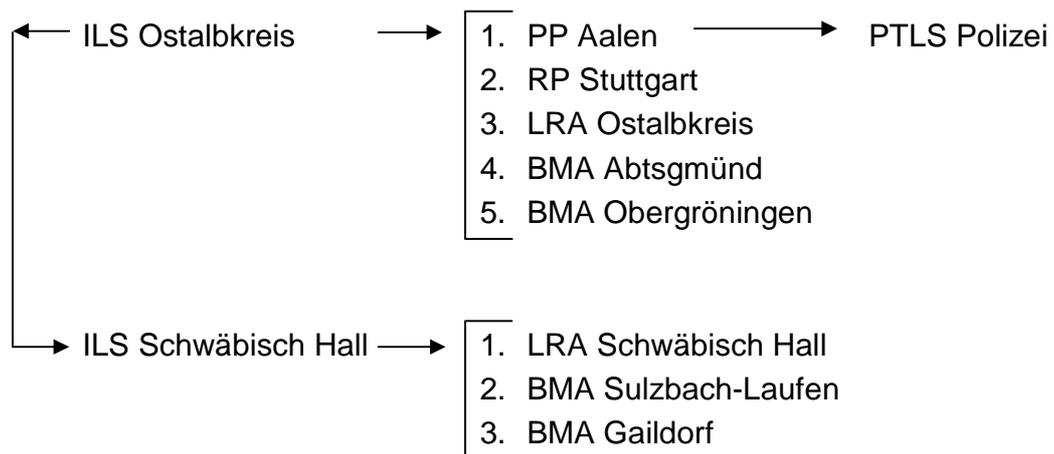
Kocher

Pegel Wöllstein HMO-Nr. 37

(1) Der Hochwassermeldepegel Wöllstein/Kocher meldet, wenn der Kocher am Pegel Wöllstein einen Wasserstand von 195 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Ostalbkreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Ostalbkreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Wöllstein Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07366) 6666 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

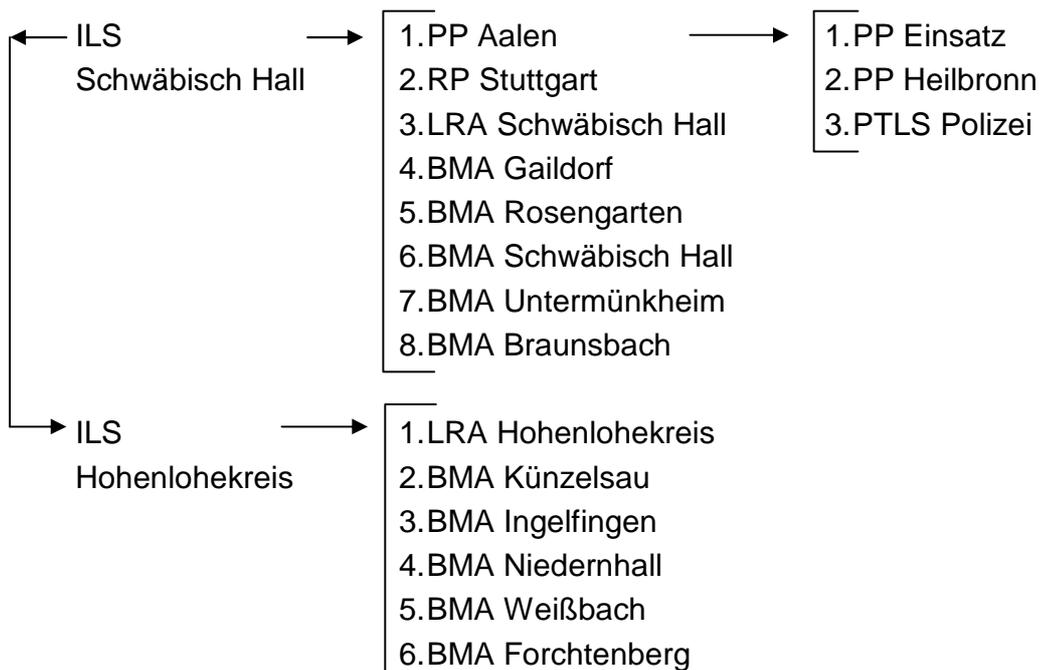
Kocher

Pegel Gaildorf HMO-Nr. 38

(1) Der Hochwassermeldepegel Gaildorf/Kocher meldet, wenn der Kocher am Pegel Gaildorf einen Wasserstand von 260 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Schwäbisch Hall.

(2) Die Integrierte Leitstelle Schwäbisch Hall und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Gaildorf Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07971) 19700 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Kocher

Pegel Kocherstetten

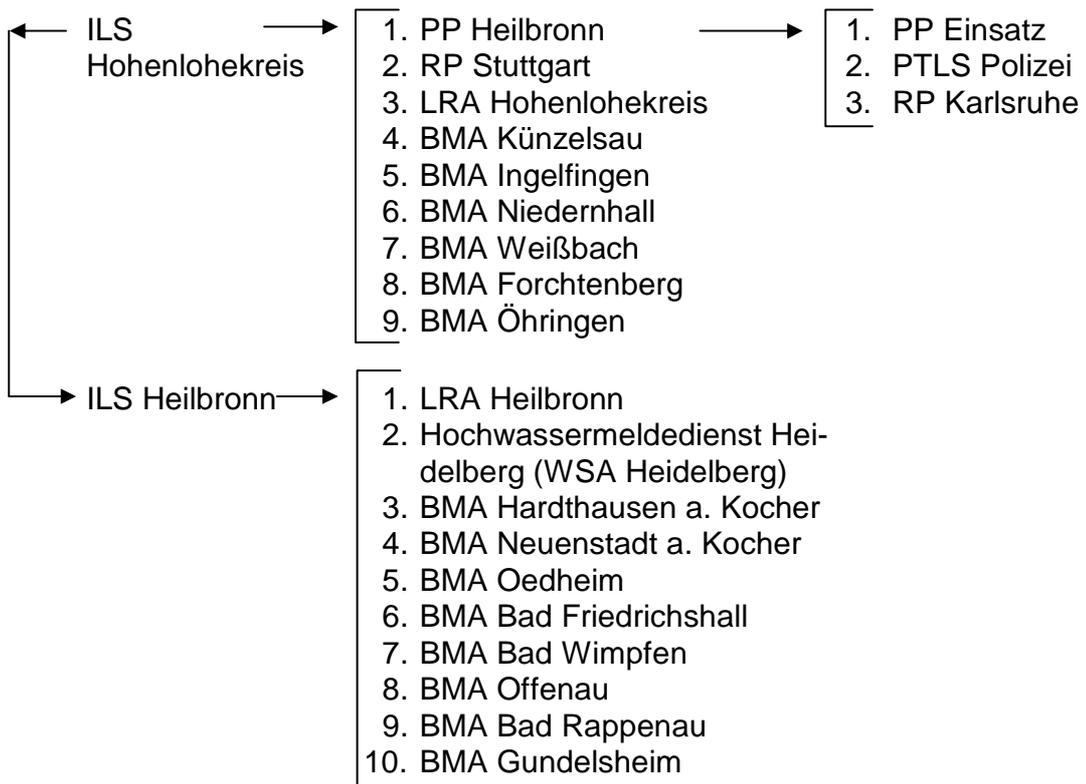
HMO-Nr. 39

(1) Der Hochwassermeldepegel Kocherstetten/Kocher meldet, wenn der Kocher am Pegel Kocherstetten einen Wasserstand von 220 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Hohenlohekreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Hohenlohekreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand KocherstettenDatum und Uhrzeit.....erreicht <<

auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07940) 2590 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Kocher

Pegel Stein

HMO-Nr. 40

(1) Der Hochwassermeldepegel Stein/Kocher meldet, wenn der Kocher am Pegel Stein einen Wasserstand von 400 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Heilbronn.

(2) Die Integrierte Leitstelle Heilbronn und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Stein Datum und Uhrzeit erreicht <<

auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:

ILS Heilbronn



1. PP Heilbronn
2. RP Stuttgart
3. RP Karlsruhe
4. LRA Heilbronn
5. BMA Oedheim
6. BMA Bad Friedrichshall
7. BMA Bad Wimpfen
8. BMA Offenau
9. BMA Bad Rappenau
10. BMA Gundelsheim
11. Hochwassermeldedienst Heidelberg (WSA Heidelberg)



PTLS Polizei

(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (06264) 1464 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Jagst

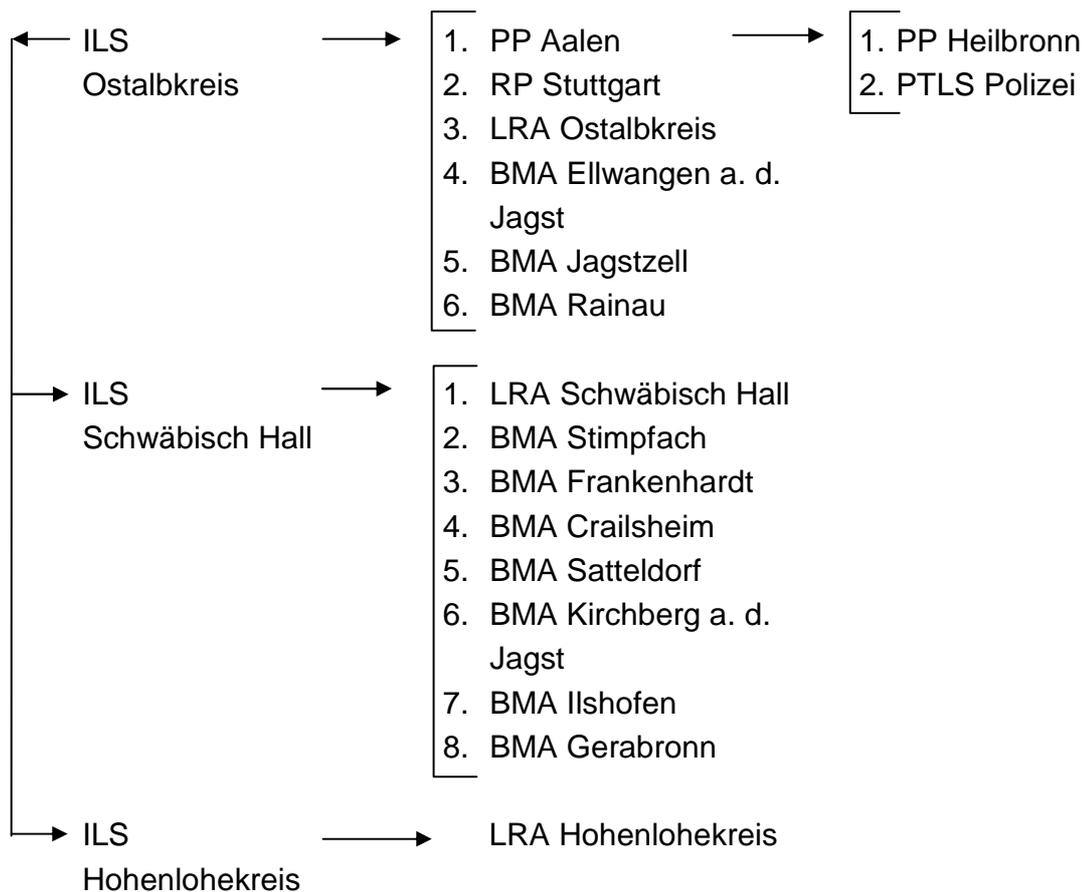
Pegel Schwabsberg

HMO-Nr. 41

(1) Der Hochwassermeldepegel Schwabsberg/Jagst meldet, wenn die Jagst am Pegel Schwabsberg einen Wasserstand von 180 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Ostalbkreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Ostalbkreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Schwabsberg Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07961) 51480 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Jagst

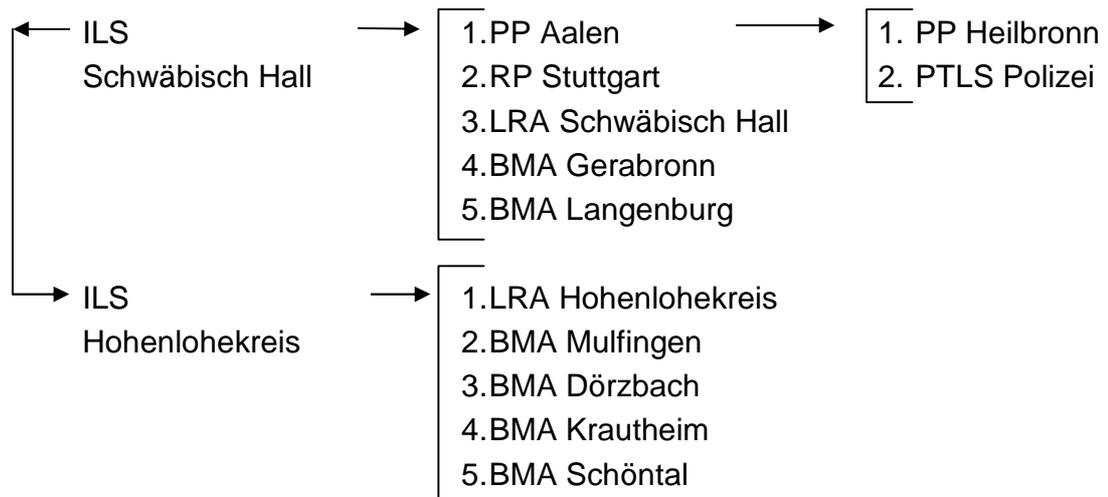
Pegel Elpershofen HMO-Nr. 42

(1) Der Hochwassermeldepegel Elpershofen/Jagst meldet, wenn die Jagst am Pegel Elpershofen einen Wasserstand von 310 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Schwäbisch Hall.

(2) Die Integrierte Leitstelle Schwäbisch Hall und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Elpershofen Datum und Uhrzeit erreicht <<

auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07952) 5196 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

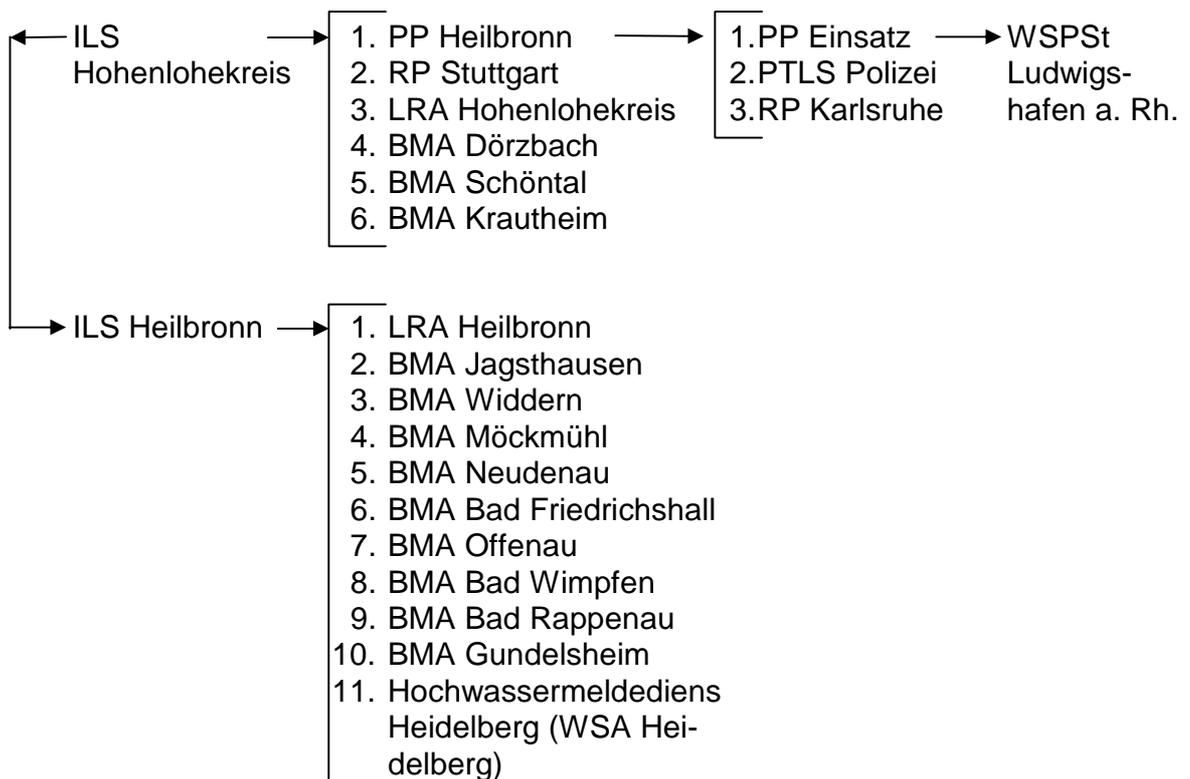
Jagst

Pegel Dörzbach HMO-Nr. 43

(1) Der Hochwassermeldepegel Dörzbach/Jagst meldet, wenn die Jagst am Pegel Dörzbach einen Wasserstand von 220 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Hohenlohekreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Hohenlohekreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Dörzbach Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07937) 203 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Jagst

Pegel Untergriesheim HMO-Nr. 44

(1) Der Hochwassermeldepegel Untergriesheim/Jagst meldet, wenn die Jagst am Pegel Untergriesheim einen Wasserstand von 400 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Heilbronn.

(2) Die Integrierte Leitstelle Heilbronn und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand UntergriesheimDatum und Uhrzeit..... erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07136) 4560 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

E. Main

Main

Mainstrecke Steinbach bis Faulbach

HMO-Nr. 45

(1) Der Hochwassermeldepegel Wertheim/Main meldet, wenn der Main am Pegel Wertheim einen Wasserstand von 238 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Main-Tauber-Kreis.

(2) Das WSA Schweinfurt gibt, wenn an einem Schifffahrtsrichtpegel der Bundeswasserstraße Main ein Steigen über den Höchsten Schifffahrtswasserstand (HWS, von Trunstadt bis Kleinheubach 340 cm, Würzburg 340 cm) zu erwarten ist, täglich einen Hochwasserbericht um ca. 10 Uhr mit Angabe der Wasserstände 5.00 Uhr, 6.00 Uhr, 8.00 Uhr und 9.00 Uhr der Schifffahrtsrichtpegel und zusätzlich der Pegel Faulbach und Wertheim heraus.

Bei fallenden Wasserständen werden die Berichte so lange fortgesetzt, bis der HSW unterschritten wird.

Das WSA Schweinfurt übermittelt den Hochwasserbericht per Fax an die Integrierte Leitstelle Main-Tauber-Kreis.

(3) Die Integrierte Leitstelle Main-Tauber-Kreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Hochwassermeldungen nach Absätzen (1) und (2) auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(4) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels Steinbach (09352) 19429, Faulbach (09392) 19429 und Wertheim (09342) 19429 oder im Internet unter www.hnd.bayern.de zu erheben.

Mainnebenflüsse

Tauber

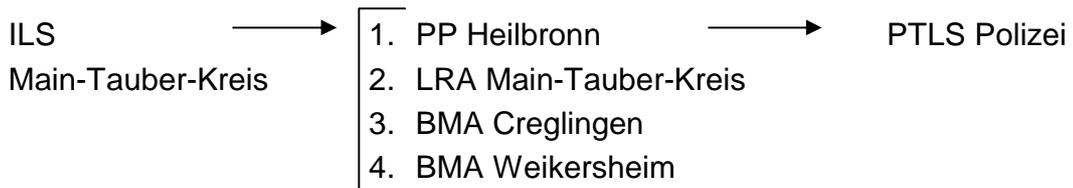
Pegel Bockenfeld

HMO-Nr. 46

(1) Das Wasserwirtschaftsamt Ansbach meldet, wenn die Tauber am Pegel Bockenfeld einen Wasserstand von 270 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Main-Tauber-Kreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Main-Tauber-Kreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand BockenfeldDatum und Uhrzeit..... erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die kostenpflichtige Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (01804) 370037-654 oder über <http://www.hnd.bayern.de/pegel/wasserstand/> zu erheben.

Pegel Archshofen
HMO-Nr. 47

(1) Der Hochwassermeldepegel Archshofen/Tauber meldet, wenn die Tauber am Pegel Archshofen einen Wasserstand von 165 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Main-Tauber-Kreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Main-Tauber-Kreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand ArchshofenDatum und Uhrzeit..... erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



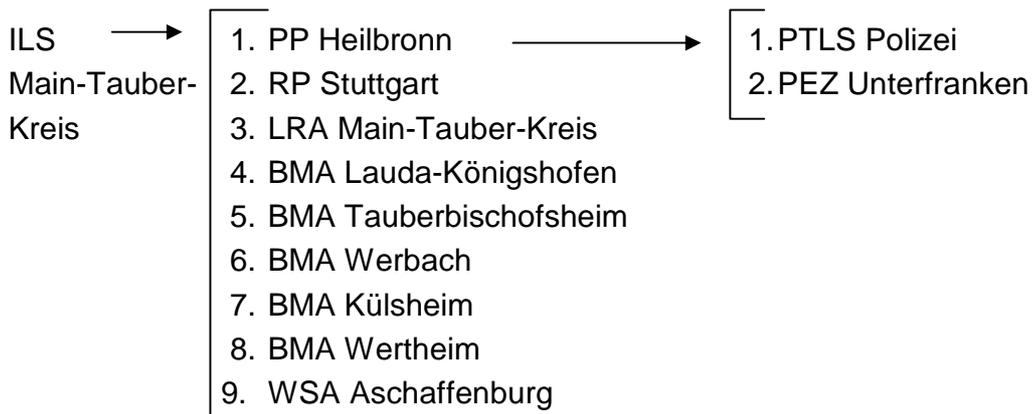
(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07933) 465 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Tauber

Pegel Bad Mergentheim HMO-Nr. 48

(1) Der Hochwassermeldepegel Bad Mergentheim/Tauber meldet, wenn die Tauber am Pegel Bad Mergentheim einen Wasserstand von 190 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Main-Tauber-Kreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Main-Tauber-Kreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung >> Meldewasserstand Bad Mergentheim Datum und Uhrzeit erreicht << auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07931) 7218 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Tauber

Pegel Tauberbischofsheim HMO-Nr. 49

(1) Der Hochwassermeldepegel Tauberbischofsheim/Tauber meldet, wenn die Tauber am Pegel Tauberbischofsheim einen Wasserstand von 300 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Main-Tauber-Kreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Main-Tauber-Kreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Tauberbischofsheim... Datum und Uhrzeit ...erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (09341) 2816 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

3.3 Flussgebietseinheit Donau

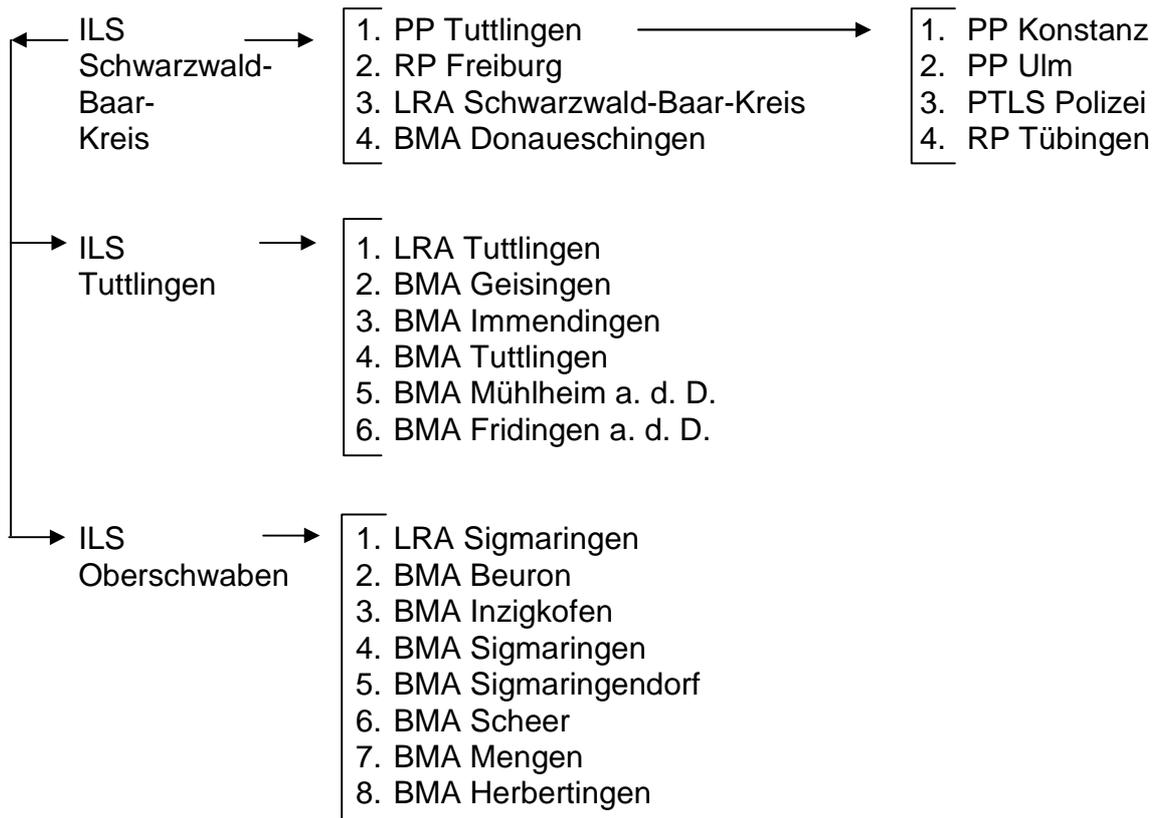
Donau

Pegel Donaueschingen HMO-Nr. 50

(1) Der Hochwassermeldepegel Donaueschingen/Donau meldet, wenn die Donau am Pegel Donaueschingen einen Wasserstand von 240 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Schwarzwald-Baar-Kreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Schwarzwald-Baar-Kreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Donaueschingen..... Datum und Uhrzeiterreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (0771) 19700 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

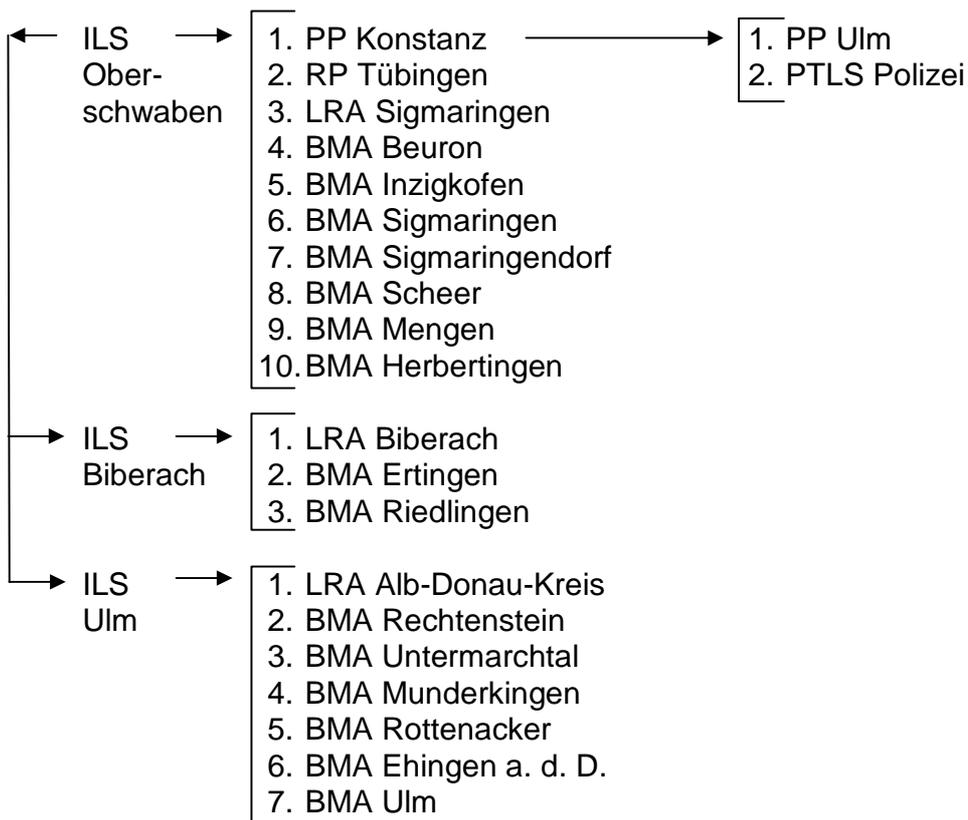
Donau

Pegel Beuron HMO-Nr. 51

(1) Der Hochwassermeldepegel Beuron/Donau meldet, wenn die Donau am Pegel Beuron einen Wasserstand von 230 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Oberschwaben.

(2) Die Integrierte Leitstelle Oberschwaben und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand BeuronDatum und Uhrzeit.....erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07466) 19700 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

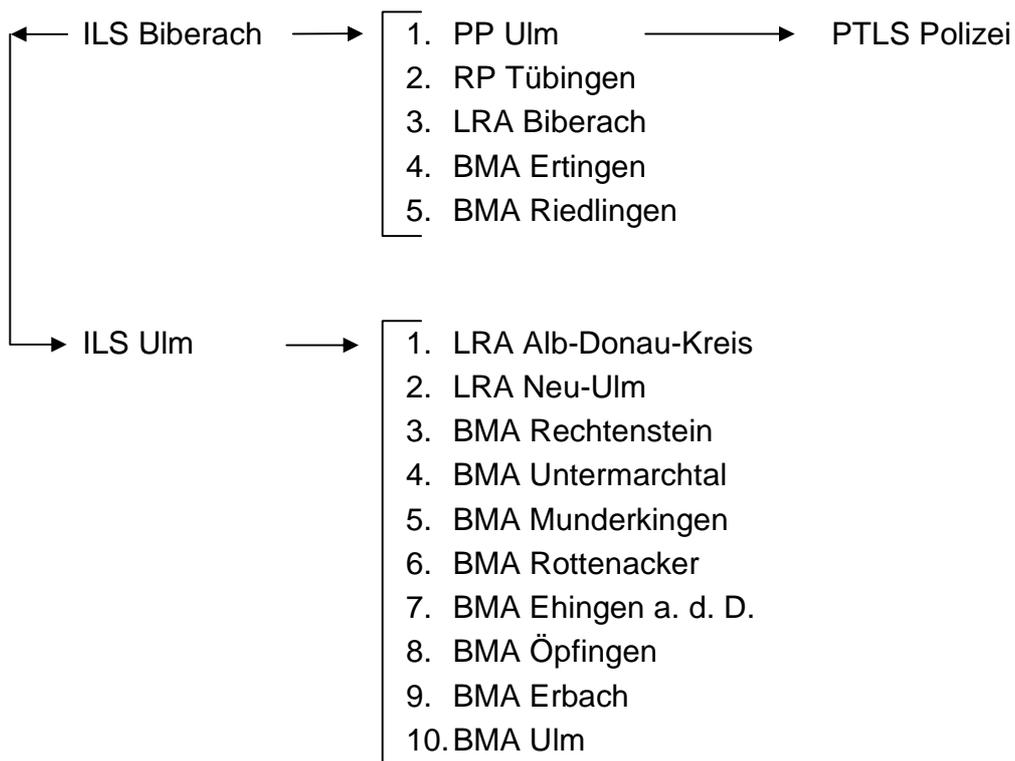
Donau

Pegel Hundersingen HMO-Nr. 52

(1) Der Hochwassermeldepegel Hundersingen/Donau meldet, wenn die Donau am Pegel Hundersingen einen Wasserstand von 180 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Biberach.

(2) Die Integrierte Leitstelle Biberach und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Hundersingen Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07586) 19700 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Donaunebenflüsse

Breg

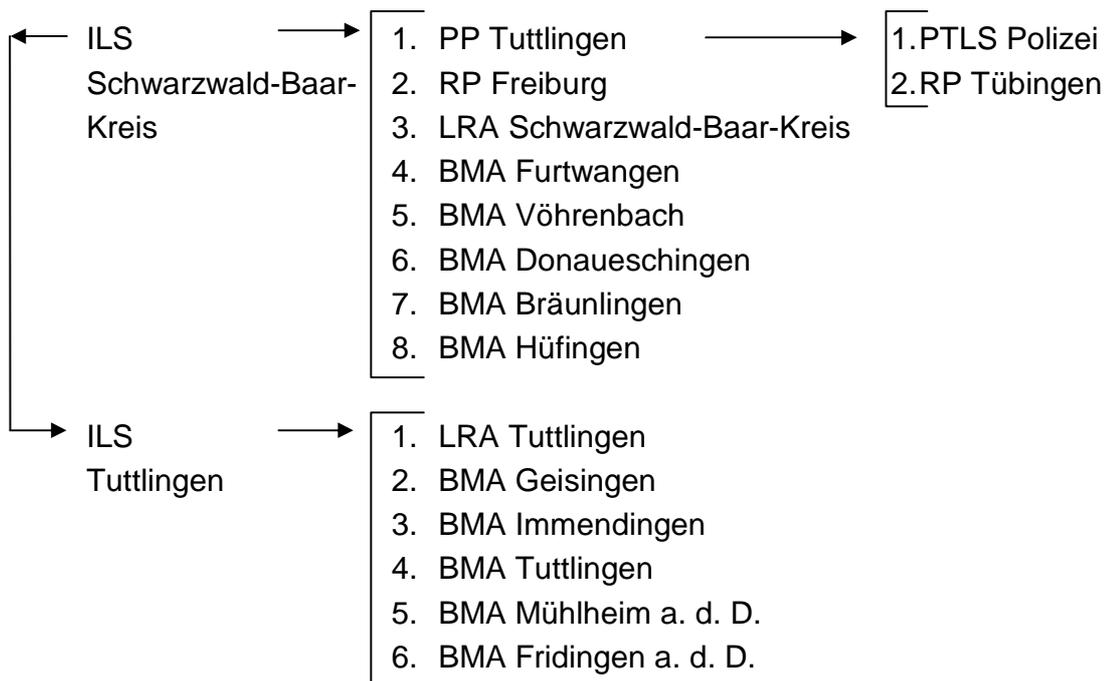
Pegel Hammereisenbach

HMO-Nr. 54

(1) Der Hochwassermeldepegel Hammereisenbach/Breg meldet, wenn die Breg am Pegel Hammereisenbach einen Wasserstand von 150 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Schwarzwald-Baar-Kreis.

(2) Die Integrierte Leitstelle Schwarzwald-Baar-Kreis und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Hammereisenbach Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07657) 1730 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

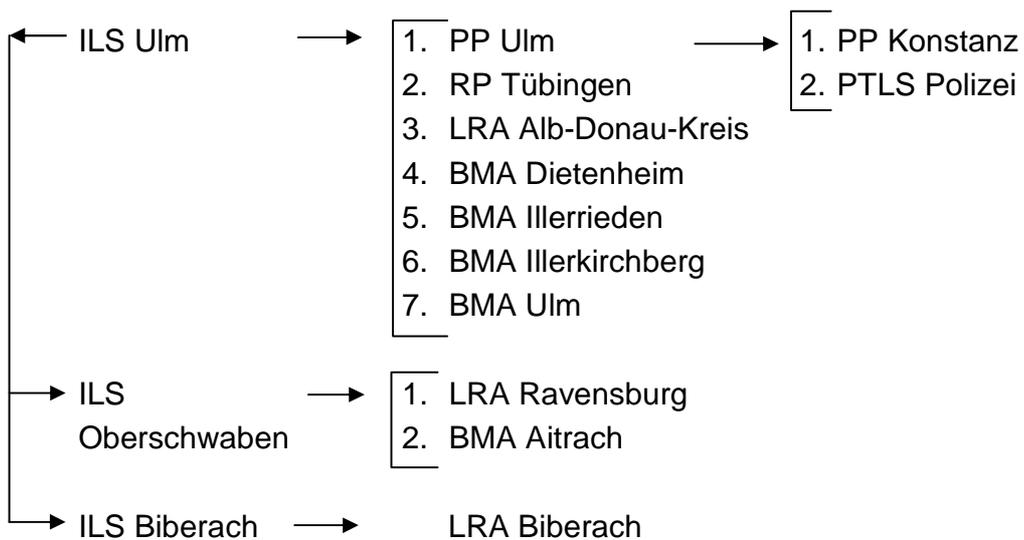
Iller

Pegel Sonthofen HMO-Nr. 55

(1) Das Wasserwirtschaftsamt Kempten meldet, wenn die Iller am Pegel Sonthofen einen Wasserstand von 200 cm erreicht oder überschritten hat, unverzüglich fernschriftlich an die Integrierte Leitstelle Ulm.

(2) Die Integrierte Leitstelle Ulm und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand Sonthofen Datum und Uhrzeit erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (08321) 4787 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Iller

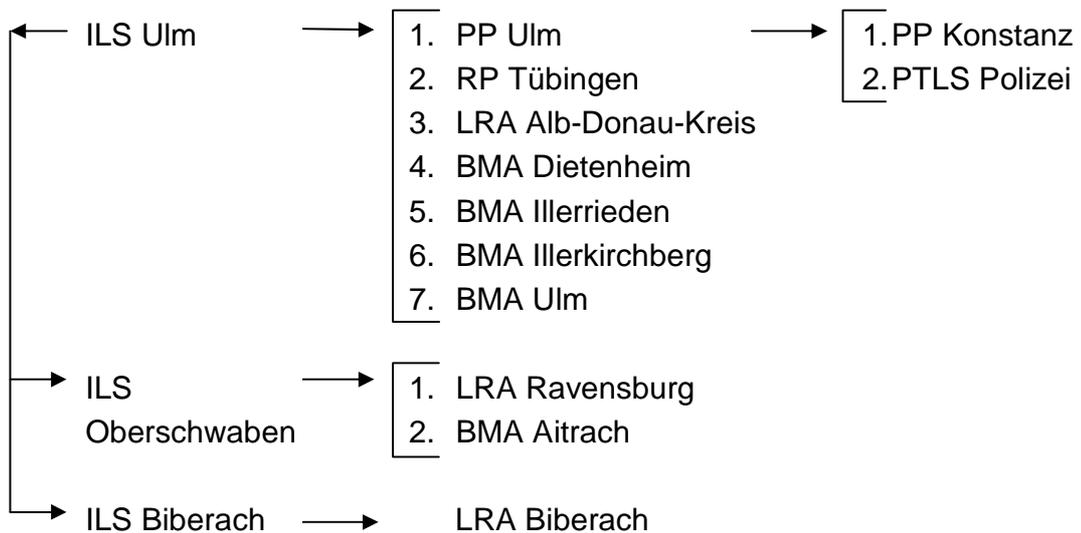
Pegel Kempten

HMO-Nr. 56

(1) Das Wasserwirtschaftsamt Kempten meldet, wenn die Iller am Pegel Kempten einen Wasserstand von 350 cm erreicht oder überschritten hat, unverzüglich fernschriftlich an die Integrierte Leitstelle Ulm.

(2) Die Integrierte Leitstelle Ulm und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand KemptenDatum und Uhrzeit..... erreicht <<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über die Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (0831) 21772 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

Eschach

Pegel Friesenhofen HMO-Nr. 57

(1) Der Hochwassermeldepegel Friesenhofen/Eschach meldet, wenn die Eschach am Pegel Friesenhofen einen Wasserstand von 120 cm erreicht hat, an die Integrierte Leitstelle Oberschwaben

(2) Die Integrierte Leitstelle Oberschwaben und die nachstehenden Dienststellen geben die Meldung

>> Meldewasserstand FriesenhofenDatum und Uhrzeit..... erreicht<<
auf dem schnellsten Weg und unverzüglich nach folgender Aufstellung weiter:



(3) Die weitere Wasserstandsentwicklung ist über Fernrufnummer des Hochwassermeldepegels (07567) 542 oder über die in Nr. 1.5.4 aufgeführten Informationswege zu erheben.

4. Schlussbestimmungen

Diese Anordnung tritt am 09. März 2016 in Kraft und mit Ablauf des 09. März 2023 außer Kraft. Die Anordnung wird in den elektronischen Rechtsinformationsdienst des Landes Baden-Württemberg (Landesrecht BW) eingestellt. Sie ersetzt die Hochwassermeldeordnung vom 8. Dezember 2005 – Az.: 5-8960.53/5 – (GABI. S. 406).

Hochwassermeldepegel

Anlage 1
(zu Nummer 1.1.3)

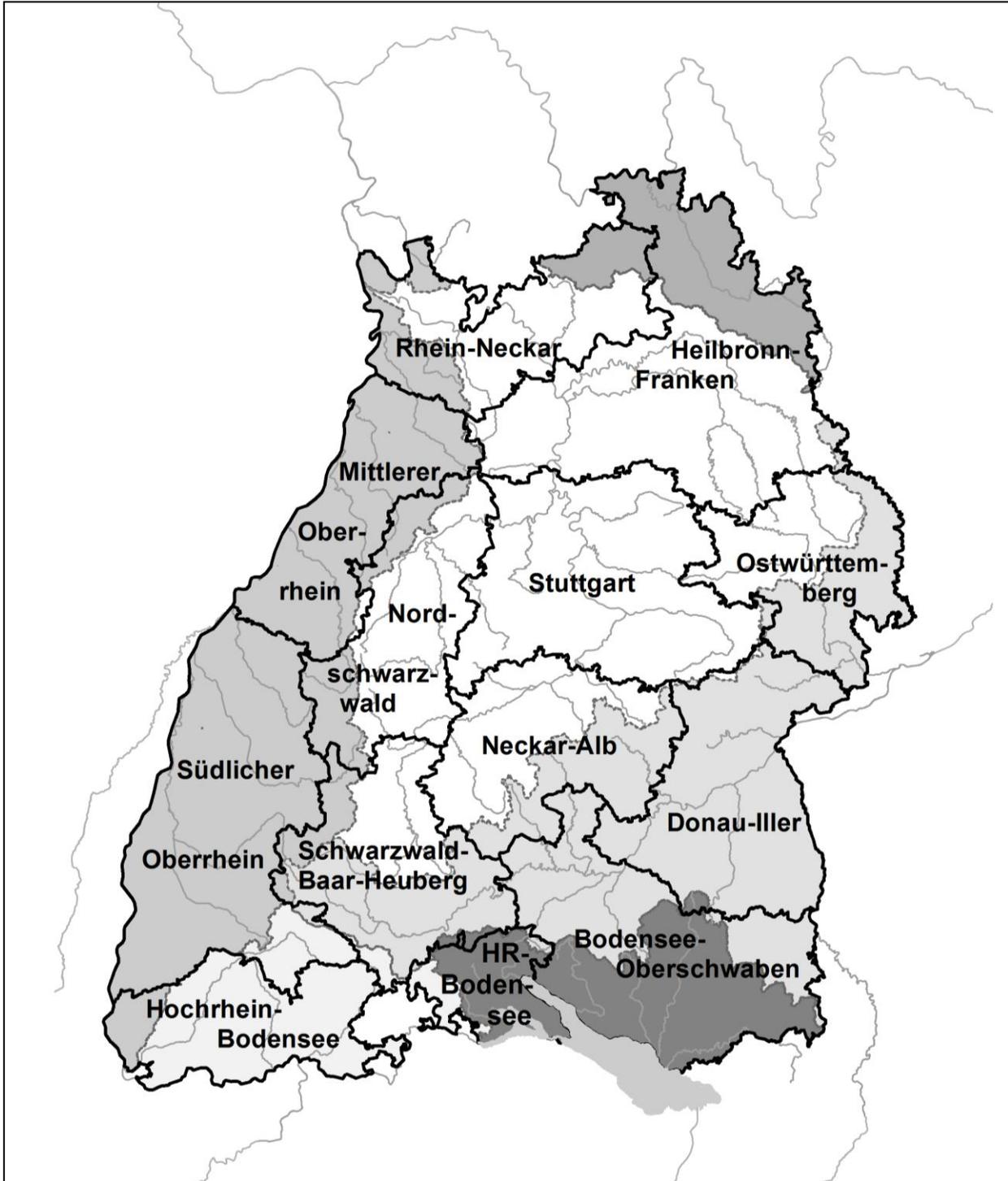
Pegelstandort	Gewässer	HMO-Nr.	Messstellen-Nr.	A _{Eo} *)	HMO-Meldevasserstand	Extremer Wasserstand **)		Telefon-Nr. Messwert-ansage	Pegelbetreiber
				km ²		cm	in cm		
Konstanz	Bodensee	1	906	10919	480	576	03/09/1890	(07531) 29580	RP Freiburg
Durlesbach	Schussen	2	3312	269	150	178	19/05/1994	(07524) 905282	RP Tübingen
Rengers	Untere Argen	3	2389	132	230	292	21/05/1999	(07562) 55901	RP Tübingen
Hauenstein	Rhein	4	76191	33976	800	1120	12/05/1999	(07753) 2672	RP Freiburg
Kehl-Kronenhof	Rhein	5		39330	400	582	14/05/1999	-	WSA Freiburg
Maxau	Rhein	6		50196	650	884	14/05/1999	(0721) 19429	WSA Mannheim
Eberfingen	Wutach	7	356	561	170	330	26/06/1953	(07744) 19700	RP Freiburg
Zell	Wiese	8	3304	206	180	276	22/12/1991	(07625) 687	RP Freiburg
Ebnet	Dreisam	9	61139	257	120	219	22/12/1991	(0761) 65049	RP Freiburg
Gutach	Elz	10	76187	303	185	227	02/02/2013	(07681) 7657	RP Freiburg
Riegel	Leopoldskanal	11	76188		310	380	22/12/1991	(07642) 7194	RP Freiburg
Wittelbach	Schutter	12	44367	49	100	207	01/09/2008	(07823) 2887	RP Freiburg
Schwaibach	Kinzig	13	390	956	320	515	28/12/1882	(07803) 19700	RP Freiburg
Kogenheim	Ill (Elsaß)	14		3100	200	252	19/12/2012		SRA Horbourg
Oberkirch	Rench	15	2317	158	150	280	27/06/1994	(07802) 4675	RP Freiburg
Kappelrodeck	Acher	16	396	53	170	309	24/05/1978	(07842) 30805	RP Freiburg
Baiersbronn	Murg	17	3311	64	180	257	08/09/2001	(07442) 122012	RP Karlsruhe
Bad Rotenfels	Murg	18	1301	466	280	387	29/12/1947	(07225) 3776	RP Karlsruhe
Weinheim	Weschnitz	19	1307	176	170	250	26/01/1995	(06201) 14911	RP Karlsruhe
Rottweil	Neckar	20	406	451	230	343	14/02/1990	(0741) 8730	RP Karlsruhe
Horb	Neckar	21	411	1113	270	519	15/02/1990	(07451) 19700	RP Karlsruhe
Kirchentellinsfurt	Neckar	22	420	2314	330	591	02/06/2013	(07121) 19700	RP Tübingen
Plochingen	Neckar	23		3996	300	579	24/05/1978	(07153) 19429	WSA Stuttgart
Lauffen	Neckar	24		7916	500	725	24/05/1978	(07133) 19429	WSA Stuttgart
Gundelsheim	Neckar	25		12332	340	895	21/12/1993	(06269) 19429	WSA Heidelberg
Balingen	Eyach	26	76149	133	150	286	01/06/2013	(07433) 277343	RP Tübingen
Salach	Fils	27	76179	354	190	416	31/05/2013	(07162) 19700	RP Stuttgart
Schwäbisch Gmünd	Rems	28	76172	165	150	288	31/05/2013	(07171) 183682	RP Stuttgart
Schorndorf	Rems	29	431	415	240	525	29/12/1947	(07181) 71605	RP Stuttgart
Oppenweiler	Murr	30	436	180	200	381	22/02/1970	(07193) 480	RP Stuttgart
Lautenhof	Große Enz	31	464	84	140	237	15/02/1990	(07081) 1843	RP Karlsruhe
Höfen	Enz	32	465	219	200	380	09/03/1896	(07081) 5343	RP Karlsruhe
Pforzheim	Enz	33	4422	1479	170	336	21/12/1993	(07231) 19700	RP Karlsruhe
Altensteig	Nagold	34	416	135	135	279	21/12/1993	(07453) 8164	RP Karlsruhe
Nagold	Nagold	35	2452	377	250	463	21/12/1993	(07452) 2245	RP Karlsruhe
Calw	Nagold	36	490	587	320	567	21/12/1993	(07051) 30368	RP Karlsruhe
Wöllstein	Kocher	37	46349	468	195	389	21/03/2002	(07366) 6666	RP Stuttgart
Gaildorf	Kocher	38	4428	733	260	551	21/12/1993	(07971) 19700	RP Stuttgart
Kocherstetten	Kocher	39	3498	1288	220	377	21/12/1993	(07940) 2590	RP Stuttgart
Stein	Kocher	40	3465	1932	400	505	21/12/1993	(06264) 1464	RP Stuttgart
Schwabsberg	Jagst	41	1411	178	180	322	22/07/1955	(07961) 51480	RP Stuttgart
Elpershofen	Jagst	42	1412	817	310	497	13/04/1994	(07952) 5196	RP Stuttgart
Dörzbach	Jagst	43	477	1029	220	440	29/12/1947	(07937) 203	RP Stuttgart
Untergriesheim	Jagst	44	3470	1827	400	516	21/12/1993	(07136) 4560	RP Stuttgart
Steinbach	Main	45		17878	350	659	26/02/1970	(09352) 19429	WSA Schweinfurt
Wertheim	Main	zu 45		18809	238	637	30/01/1995	(09342) 19429	WSA Aschaffenburg
Faulbach	Main	zu 45		20730	-	681	26/02/1970	(09392) 19429	WSA Aschaffenburg
Bockenfeld	Tauber	46		74	250	408	06.06.1984	(09861) 935372	WWA Ansbach
Archshofen	Tauber	47	211	286	165	308	09/02/1970	(07933) 465	RP Stuttgart
Bad Mergentheim	Tauber	48	212	1017	190	467	21/12/1993	(07931) 7218	RP Stuttgart
Tauberbischofsheim	Tauber	49	44602	1583	300	417	29/10/1998	(09341) 2816	RP Stuttgart
Donaueschingen	Donau	50	1183	525	240	322	26/01/1995	(0771) 19700	RP Freiburg
Beuron	Donau	51	168	1310	230	448	16/02/1990	(07466) 19700	RP Tübingen
Hundersingen	Donau	52	120	2621	180	337	16/02/1990	(07586) 19700	RP Tübingen
Berg	Donau	53	125	4073	220	376	17/02/1990	(07391) 19700	RP Tübingen
Hammereisenbach	Breg	54	1139	158	150	251	15/02/1990	(07657) 1730	RP Freiburg
Sonthofen	Iller	55		401	200	450	22/05/1999	(08321) 4787	WWA Kempten
Kempten	Iller	56		955	350	642	23/08/2005	(0831) 21772	WWA Kempten
Friesenhofen	Eschach	57	17095	60	120	248	01/06/2013	(07567) 542	RP Tübingen

A_{Eo} *): Oberirdisches Einzugsgebiet

extremer Wasserstand **): „Extremwert gemäß Richtlinie zur Aufstellung des Deutschen Gewässerkundlichen Jahrbuchs“

Regionaleinteilung für die HMO-relevanten Warn- und Melderegionen des DWD

Die Warnungen und Meldungen erfolgen für die Gebiete der einzelnen Regionalverbände



Zu benachrichtigende Dienststellen:

1. Amt für Straßen und Verkehrswesen Beerfelden
2. BMA Abtsgmünd
3. BMA Achern
4. BMA Affalterbach
5. BMA Aichstetten
6. BMA Aitrach
7. BMA Altbach
8. BMA Altensteig
9. BMA Altlußheim
10. BMA Appenweier
11. BMA Achern
12. BMA Argenbühl
13. BMA Au am Rhein
14. BMA Backnang
15. BMA Bad Bellingen
16. BMA Bad Friedrichshall
17. BMA Bad Liebenzell
18. BMA Bad Mergentheim
19. BMA Bad Rappenau
20. BMA Bad Säckingen
21. BMA Bad Teinach-Zavelstein
22. BMA Bad Unterreichenbach
23. BMA Bad Wimpfen
24. BMA Balingen
25. BMA Baiersbronn
26. BMA Balingen
27. BMA Benningen a. N.
28. BMA Berg
29. BMA Berghaupten
30. BMA Besigheim

31. BMA Beuron
32. BMA Biberach a. d. Riß
33. BMA Bietigheim-Bissingen
34. BMA Binau
35. BMA Birkenfeld
36. BMA Bischweier
37. BMA Bötzingen
38. BMA Bräunlingen
39. BMA Braunsbach
40. BMA Breisach a. Rh.
41. BMA Brühl
42. BMA Burgstetten
43. BMA Calw
44. BMA Crailsheim
45. BMA Creglingen
46. BMA Deizisau
47. BMA Dettenheim
48. BMA Dietenheim
49. BMA Donaueschingen
50. BMA Dörzbach
51. BMA Eberbach
52. BMA Ebersbach a. d. Fils
53. BMA Ebhausen
54. BMA Edingen-Neckarhausen
55. BMA Efringen-Kirchen
56. BMA Eggenstein-Leopoldshafen
57. BMA Eggingen
58. BMA Ehingen a. d. D.
59. BMA Eichstetten am Kaiserstuhl
60. BMA Eislingen a. d. Fils
61. BMA Elchesheim-Illingen
62. BMA Ellwangen a. d. Jagst
63. BMA Enzklosterle

64. BMA Epfendorf
65. BMA Erbach
66. BMA Erbshausen
67. BMA Erdmannhausen
68. BMA Ertingen
69. BMA Esslingen a. N.
70. BMA Eutingen im Gäu
71. BMA Fischerbach
72. BMA Forchbach
73. BMA Forchheim
74. BMA Forchtenberg
75. BMA Frankenhardt
76. BMA Freiberg a. N.
77. BMA Freiburg im Breisgau
78. BMA Freudenberg
79. BMA Fridingen a. .d. D.
80. BMA Fridlingen a. D.
81. BMA Furtwangen
82. BMA Gaggenau
83. BMA Gaildorf
84. BMA Geisingen
85. BMA Geißlingen a. d. Steige
86. BMA Gemmrigheim
87. BMA Gengenbach
88. BMA Gerabronn
89. BMA Gernsbach
90. BMA Gingen a. d. Fils
91. BMA Göppingen
92. BMA Graben-Neudorf
93. BMA Grenzach-Wyhlen
94. BMA Gundelsheim
95. BMA Haigerloch
96. BMA Hardthausen a. Kocher

97. BMA Hartheim a. Rh.
98. BMA Haslach im Kinzigtal
99. BMA Haßmersheim
100. BMA Hausach
101. BMA Hausen im Wiesental
102. BMA Heidelberg
103. BMA Heilbronn
104. BMA Hemsbach
105. BMA Herbertingen
106. BMA Hessigheim
107. BMA Hirschhorn a. N.
108. BMA Hockenheim
109. BMA Höfen
110. BMA Horb a. N.
111. BMA Hüfingen
112. BMA Hügelsheim
113. BMA Iffezheim
114. BMA Igersheim
115. BMA Illerkirchberg
116. BMA Illerrieden
117. BMA Ilshofen
118. BMA Ilvesheim
119. BMA Immendingen
120. BMA Ingelfingen
121. BMA Ingersheim
122. BMA Inzigkofen
123. BMA Isny
124. BMA Jagsthausen
125. BMA Jagstzell
126. BMA Kappel-Grafenhausen
127. BMA Karlsruhe
128. BMA Kehl
129. BMA Kenzingen

130. BMA Ketsch
131. BMA Kirchberg a. d. J.
132. BMA Kirchberg a. d. Murr
133. BMA Kirchentellinsfurt
134. BMA Kirchheim a. N.
135. BMA Kirchzarten
136. BMA Köngen
137. BMA Konstanz
138. BMA Krautheim
139. BMA Kuchen
140. BMA Kilsheim
141. BMA Künzelsau
142. BMA Kuppenheim
143. BMA Kusterdingen
144. BMA Ladenburg
145. BMA Lahr
146. BMA Langenburg
147. BMA Lauchringen
148. BMA Lauda-Königshofen
149. BMA Laudenbach
150. BMA Lauffen a. N.
151. BMA Leutkirch
152. BMA Lichtenau
153. BMA Linkenheim-Hochstetten
154. BMA Lorch
155. BMA Lörrach
156. BMA Ludwigsburg
157. BMA Mannheim
158. BMA Marbach a. N.
159. BMA March
160. BMA Markgröningen
161. BMA Maulburg
162. BMA Meckenbeuren

- 163. BMA Meißenheim
- 164. BMA Mengen
- 165. BMA Möckmühl
- 166. BMA Mosbach
- 167. BMA Mühlacker
- 168. BMA Mühlheim a. d. D.
- 169. BMA Muldingen
- 170. BMA Mundelsheim
- 171. BMA Munderkingen
- 172. BMA Murr
- 173. BMA Murrhardt
- 174. BMA Nagold
- 175. BMA Neckargerach
- 176. BMA Neckargemünd
- 177. BMA Neckarsteinach
- 178. BMA Neckarsulm
- 179. BMA Neckartailfingen
- 180. BMA Neckartenzlingen
- 181. BMA Neckarwestheim
- 182. BMA Neckarzimmern
- 183. BMA Neulach
- 184. BMA Neudenau
- 185. BMA Neuenburg a. Rh.
- 186. BMA Neuenbürg
- 187. BMA Neuenstadt a. Kocher
- 188. BMA Neuried
- 189. BMA Neu-Ulm
- 190. BMA Niedernhall
- 191. BMA Niefern-Öschelbronn
- 192. BMA Nürtingen
- 193. BMA Oberboihingen
- 194. BMA Obergröningen
- 195. BMA Oberhausen-Rheinhausen

- 196. BMA Oberriexingen
- 197. BMA Oberkirch
- 198. BMA Oberndorf a. N.
- 199. BMA Obrigheim
- 200. BMA Oedheim
- 201. BMA Offenau
- 202. BMA Offenburg
- 203. BMA Ohlsbach
- 204. BMA Öhringen
- 205. BMA Öpfingen
- 206. BMA Oppenweiler
- 207. BMA Ortenberg
- 208. BMA Pforzheim
- 209. BMA Philippsburg
- 210. BMA Pleidelsheim
- 211. BMA Pliezhausen
- 212. BMA Plochingen
- 213. BMA Plüderhausen
- 214. BMA Rainau
- 215. BMA Rastatt
- 216. BMA Ravensburg
- 217. BMA Rechtenstein
- 218. BMA Reichenbach a. d. Fils
- 219. BMA Remseck a. N.
- 220. BMA Remshalden
- 221. BMA Renchen
- 222. BMA Reutlingen
- 223. BMA Rheinau
- 224. BMA Rheinfeldern
- 225. BMA Rheinhausen
- 226. BMA Rheinmünster
- 227. BMA Rheinstetten
- 228. BMA Riedlingen

- 229. BMA Riegel
- 230. BMA Rohrdorf
- 231. BMA Rosengarten
- 232. BMA Rottenacker
- 233. BMA Rottenburg a. N.
- 234. BMA Rottweil
- 235. BMA Rust
- 236. BMA Salach
- 237. BMA Sasbach
- 238. BMA Satteldorf
- 239. BMA Scheer
- 240. BMA Schöntal
- 241. BMA Schopfheim
- 242. BMA Schorndorf
- 243. BMA Schuttertal
- 244. BMA Schwäbisch Gmünd
- 245. BMA Schwäbisch Hall
- 246. BMA Schwanau
- 247. BMA Schwetzingen
- 248. BMA Schwörstadt
- 249. BMA Seelbach
- 250. BMA Sexau
- 251. BMA Sigmaringen
- 252. BMA Sigmaringendorf
- 253. BMA Starzach
- 254. BMA Steinach
- 255. BMA Steinen
- 256. BMA Steinheim a. d. Murr
- 257. BMA Steinmauern
- 258. BMA Stimpfach
- 259. BMA Stuttgart
- 260. BMA Sulz a. N.
- 261. BMA Sulzbach a. d. Murr

- 262. BMA Sulzbach Laufen
- 263. BMA Süßen
- 264. BMA Talheim
- 265. BMA Tauberbischofsheim
- 266. BMA Teningen
- 267. BMA Tübingen
- 268. BMA Tuttlingen
- 269. BMA Uhingen
- 270. BMA Ulm
- 271. BMA Umkirch
- 272. BMA Untereisesheim
- 273. BMA Unterensingen
- 274. BMA Untermarchtal
- 275. BMA Untermünkheim
- 276. BMA Unterreichenbach
- 277. BMA Urbach
- 278. BMA Vaihingen a. d. Enz
- 279. BMA Vogtsburg im Kaiserstuhl
- 280. BMA Vöhrenbach
- 281. BMA Wahlheim
- 282. BMA Waiblingen
- 283. BMA Waldkirch-Kollnau
- 284. BMA Waldshut-Tiengen
- 285. BMA Wangen
- 286. BMA Werbach
- 287. BMA Weikersheim
- 288. BMA Weil a. Rh.
- 289. BMA Weingarten
- 290. BMA Weinheim
- 291. BMA Weinstadt
- 292. BMA Weisenbach
- 293. BMA Weißbach
- 294. BMA Weisweil

- 295. BMA Wendlingen a. N.
- 296. BMA Wernau a. N.
- 297. BMA Wertheim
- 298. BMA Wyhl am Kaiserstuhl
- 299. BMA Widdern
- 300. BMA Wildbad im Schwarzwald
- 301. BMA Wildberg
- 302. BMA Willstätt
- 303. BMA Winterbach
- 304. BMA Wolfach
- 305. BMA Wutöschingen
- 306. BMA Zell am Harmersbach
- 307. BMA Zell im Wiesental
- 308. BMA Zwingenberg am Neckar
- 309. C.A.R.i.N.G/ Gamsheim
- 310. C.C.H./ Kembs
- 311. DB Netz AG – BZ Karlsruhe
- 312. Forstamt Oberkirch
- 313. FwLst Baden-Baden
- 314. FwLst des Stadt -und Landkreises Karlsruhe
- 315. FwLst Heidelberg
- 316. FwLst Mannheim
- 317. Gewässerverband Bergstraße
- 318. Hafenverwaltung Kehl
- 319. HMZ Rhein in der GDWS - Außenstelle Südwest - in Mainz (HMZ Rhein)
- 320. HVZ
- 321. ILS Biberach
- 322. ILS Böblingen
- 323. ILS Bodenseekreis
- 324. ILS Calw
- 325. ILS Emmendingen
- 326. ILS Esslingen
- 327. ILS Freiburg/Breisgau-Hochschwarzwald

- 328. ILS Freudenstadt
- 329. ILS Pforzheim - Enzkreis
- 330. ILS Göppingen
- 331. ILS Heilbronn
- 332. ILS Hohenlohekreis
- 333. ILS Konstanz
- 334. ILS Lörrach
- 335. ILS Ludwigsburg
- 336. ILS Main-Tauber-Kreis
- 337. ILS Mittelbaden
- 338. ILS Neckar-Odenwald-Kreis
- 339. ILS Oberschwaben (Ravensburg u. Sigmaringen)
- 340. ILS Ortenau
- 341. ILS Ostalbkreis
- 342. ILS Rems-Murr-Kreis
- 343. ILS Reutlingen
- 344. ILS Rhein-Neckar-Kreis
- 345. ILS Rottweil
- 346. ILS Schwäbisch-Hall
- 347. ILS Schwarzwald-Baar-Kreis
- 348. ILS Stuttgart
- 349. ILS Tübingen
- 350. ILS Tuttlingen
- 351. ILS Ulm
- 352. ILS Waldshut
- 353. ILS Zollernalbkreis
- 354. Kreisverwaltung Germersheim
- 355. Lagezentrum beim Innenministerium Baden-Württemberg
- 356. LfU Rheinland-Pfalz (LfU)
- 357. LRA Alb-Donau-Kreis
- 358. LRA Biberach
- 359. LRA Bodenseekreis
- 360. LRA Breisgau-Hochschwarzwald

- 361. LRA Calw
- 362. LRA des Kreises Bergstraße
- 363. LRA Emmendingen
- 364. LRA Enzkreis
- 365. LRA Esslingen
- 366. LRA Freudenstadt
- 367. LRA Göppingen
- 368. LRA Heilbronn
- 369. LRA Hohenlohekreis
- 370. LRA Karlsruhe
- 371. LRA Konstanz
- 372. LRA Lörrach
- 373. LRA Ludwigsburg
- 374. LRA Main-Tauber-Kreis
- 375. LRA Neckar-Odenwald-Kreis
- 376. LRA Neu-Ulm
- 377. LRA Ortenaukreis
- 378. LRA Ostalbkreis
- 379. LRA Rastatt
- 380. LRA Ravensburg
- 381. LRA Rems-Murr-Kreis
- 382. LRA Reutlingen
- 383. LRA Rhein-Neckar-Kreis
- 384. LRA Rottweil
- 385. LRA Schwäbisch Hall
- 386. LRA Schwarzwald-Baar-Kreis
- 387. LRA Sigmaringen
- 388. LRA Tübingen
- 389. LRA Tuttlingen
- 390. LRA Waldshut
- 391. LRA Zollernalbkreis
- 392. PD Bergstraße (Hessen)
- 393. PEZ Basel-Stadt

- 394. PEZ Unterfranken
- 395. Polizeistation Heppenheim
- 396. Polizeistation Wald Michelbach
- 397. PP Aalen
- 398. PP Einsatz
- 399. PP Freiburg
- 400. PP Heilbronn
- 401. PP Karlsruhe
- 402. PP Konstanz
- 403. PP Ludwigsburg
- 404. PP Mannheim
- 405. PP Offenburg
- 406. PP Reutlingen
- 407. PP Stuttgart
- 408. PP Tuttlingen
- 409. PP Ulm
- 410. PR Waldshut-Tiengen
- 411. PTLs Polizei
- 412. Rheinhafengesellschaft Weil am Rhein GmbH
- 413. RP Darmstadt - Abt. Umwelt
- 414. RP Freiburg
- 415. RP Karlsruhe
- 416. RP Stuttgart
- 417. RP Tübingen
- 418. SGD Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz,
Neustadt a. d. Weinstraße
- 419. Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH
- 420. Staatliches Amt für Wasser und Abfallwirtschaft a. d. Weinstraße
- 421. Steuerzentrale Kulturwehr Breisach
- 422. Steuerzentrale Kulturwehr Kehl/Straßburg
- 423. Wetterwarte Konstanz
- 424. WSA Freiburg
- 425. WSA Heidelberg

- 426. WSA Mannheim
- 427. WSA Schweinsfurt
- 428. WSA Stuttgart
- 429. WSPSt Gernsheim
- 430. WSPSt Ludwigshafen am Rhein
- 431. WWA Ansbach
- 432. WWA Aschaffenburg
- 433. WWA Donauwörth
- 434. WWA Kempten